



GEFAHRENMELDE- UND ZUTRITTSKONTROLL- ZENTRALEN

MC 1500-S
MC 1500-K
MC 1500-M

BEDIENUNGSANLEITUNG

Inhaltsverzeichnis


1	Zu diesem Dokument.....	7
1.1	Zielgruppen	7
1.2	Änderungshistorie	7
1.3	Mitgeltende Dokumente	8
1.4	Symbole und Darstellungsmittel	8
1.4.1	Warnhinweise	9
2	Sicherheitshinweise	10
2.1	Personalqualifikation	10
2.2	Restrisiken im Betrieb	10
2.2.1	Elektrische Gefahren	10
2.3	Sachschäden an den Geräten	10
2.3.1	Ungeeignete Reinigungsmittel	10
2.3.2	Sicherheitsrisiken	10
3	Systemübersicht.....	11
3.1	Systemfamilie MC 1500	12
3.1.1	MC 1500-S / MC 1500-K	13
3.1.2	MC 1500-M	13
3.2	Bedienteile	14
3.2.1	LED-Bedienteile	15
3.2.2	LCD-Bedienteile	16
3.3	Eingabeeinrichtungen	17
4	LED-Bedienteile BC 02-C und BC 04-C	18
4.1	Bedienelemente und Anzeigen	18
4.2	Bedienfunktionen ausführen	20
4.2.1	Anzeigetest durchführen	20
4.2.2	Sicherungsbereich schalten	20
4.2.3	Alarm abstellen	20
4.2.4	Alarmer des Sicherungsbereichs rückstellen	21
4.2.5	Weitere Bedienfunktion ausführen	21
5	LED-Bedienteile BC 08/16-D und BC 24-D	22
5.1	Bedienelemente und Anzeigen	22
5.2	BC 08/16-D – Bedienfunktionen ausführen	25
5.2.1	Bedienfunktion mit Code-Eingabe freigeben	25
5.2.2	Anzeigetest durchführen	25
5.2.3	Sicherungsbereich schalten	26

	5.2.4	Meldergruppe / Meldebereich ein-/ausschalten	27
	5.2.5	Alarm abstellen / rückstellen	28
5.3		BC 24-D – Bedienfunktionen ausführen	29
	5.3.1	Anzeigetest durchführen	29
	5.3.2	Alarm abstellen / rückstellen	29
6		LCD-Bedienteile BC 85-D(L), BC 81-K	30
6.1		Bedienelemente und Anzeigen	30
6.2		Display-Anzeigen	33
	6.2.1	Grundanzeigen	33
	6.2.2	Grundanzeige bei Einbereichsbedienung	34
	6.2.3	Grundanzeige bei Mehrbereichsbedienung	35
6.3		Bedienkonzept	35
	6.3.1	Bedienung ohne Code-Eingabe	35
	6.3.2	Bedienung mit Code-Eingabe	36
	6.3.3	Beispiele: Bedienung mit Code-Eingabe freigeben.....	38
6.4		Bedienmenüs aufrufen.....	41
	6.4.1	Bedienmenü "Anzeigen/Info" aufrufen	41
	6.4.2	Bedienmenü "Schalten,Ein/Aus" aufrufen	41
6.5		Bedienmenü Anzeigen / Info.....	42
	6.5.1	Untermenü "Info Schaltversuch"	44
	6.5.2	Untermenü "Alarm/Sabotage"	47
	6.5.3	Untermenü "Störungen".....	48
	6.5.4	Untermenü "Meldergruppe Offen"	51
	6.5.5	Untermenü "Meldergruppen Aus".....	52
	6.5.6	Untermenü "Meldebereiche Offen".....	53
	6.5.7	Untermenü "Meldebereiche Aus"	54
	6.5.8	Untermenü "Ereignisspeicher"	55
	6.5.9	Untermenü "Alarmzähler"	57
	6.5.10	Untermenü "Umweltsensoren"	58
	6.5.11	Untermenü "Quittierungszeit"	59
6.6		Bedienmenü "Schalten,Ein/Aus".....	60
	6.6.1	Untermenü "Meldebereiche"	61
	6.6.2	Untermenü "Meldergruppen"	62
	6.6.3	Untermenü "Meldergruppen Extern Aus"	64
	6.6.4	Untermenü "Schaltfunktion"	65
	6.6.5	Untermenü "Unschärf-Sperre".....	66
	6.6.6	Untermenü "Sondertage Schaltuhr"	67
	6.6.7	Untermenü "ZK Anwesenheit Rückstellen"	68
	6.6.8	Untermenü "Bediencode"	68
6.7		Untermenü "Test/IMT/Service"	70

6.7.1	Funktion "Gehtest".....	71
6.7.2	Funktion "Melder-Fernprüfung"	73
6.7.3	Funktion "Anzeigetest"	74
6.7.4	Funktion "IMT bearbeiten".....	74
6.7.5	Funktion "Schnittstelle".....	79
6.7.6	Funktion "Sprache".....	79
6.7.7	Funktion "Diagnose/Service"	80
6.7.8	Funktion "Revision"	80
6.8	Bedienfunktionen ausführen	81
6.8.1	Funktion "Abstellen/Rückstellen".....	82
6.8.2	Funktion "Scharf/Unscharf"	83
6.8.3	Favoritentasten F1, F2	85
6.9	Meldungen	86
6.9.1	Alarmer und Sabotagen.....	86
6.9.2	Störungen	86
6.9.3	Inspektionsintervall.....	87
6.9.4	Batteriewechsel-Intervall	87
7	Eingabeeinrichtungen	88
7.1	BC 610 und BC 710.....	88
7.1.1	Bedienelemente und Anzeigen	88
7.1.2	Bedienfunktionen ausführen.....	89
7.1.3	Zutritt freigeben	89
7.2	BC 640 / BC 630 / BC 650 und BC 740 / BC 750.....	90
7.2.1	Bedienelemente und Anzeigen	90
7.2.2	Bedienfunktionen ausführen.....	92
7.2.3	Bedienfunktion mit Code-Eingabe freigeben.....	93
7.2.4	Bedienfunktion mit Transponder freigeben	93
7.2.5	Anzeigetest durchführen	94
7.2.6	Zutritt zu Sicherungsbereich freigeben.....	94
7.2.7	Anlage schalten	95
8	Technische Daten	96
8.1	Zertifizierungen	96
8.2	Normen	96
9	Anhang	97
9.1	Abkürzungen.....	97
9.2	Glossar.....	97

1 Zu diesem Dokument

Diese Bedienungsanleitung ist Teil der Betriebsanleitung der Gesamtanlage und beschreibt den Funktionsumfang und die grundlegenden, typischen Bediensituationen der Geräte. Zu den Geräten gehören die Bedienteile sowie die Eingabeeinrichtungen der Systemfamilie MC 1500.

 Die in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen sind teilweise nur in bestimmten Geräteausführungen und Geräteversionen verfügbar.

1.1 Zielgruppen

Zielgruppe	Beschreibung und Aufgaben
Errichter	<ul style="list-style-type: none"> errichtet und konfiguriert die Anlage führt die Inbetriebnahme, Inspektionen und Wartungen durch fügt dieses Dokument in die Anlagendokumentation ein übergibt dem Betreiber die Anlagendokumentation weist Betreiber und Bedienpersonal in die Nutzung und Bedienung der Anlage ein
Betreiber	<ul style="list-style-type: none"> ist für den Betrieb der Anlage verantwortlich weist Betreiber und Bediener in die Nutzung und Bedienung der Anlage ein
Bedienpersonal	<ul style="list-style-type: none"> bedient die Anlage
Fachpersonal	<ul style="list-style-type: none"> installiert die Anlage und Komponenten führt Inspektionen und Wartungstätigkeiten durch

1.2 Änderungshistorie

Version	Datum	Ersteller	Beschreibung
A	02.2014	-	Erstausgabe
B	10.2014	BS Sk	<ul style="list-style-type: none"> Ereignisspeicher Auswahl/EN erweitert Sprachumstellung ergänzt VdS-Anerkennungsnummern MC 1500-S ergänzt
C	03.2015	FM	<ul style="list-style-type: none"> Bedienteil-Applikationen mit pharao.smart 2.0 ergänzt
D	06.2016	BS	<ul style="list-style-type: none"> EU-Richtlinien aktualisiert
E	10.2016	BS	<ul style="list-style-type: none"> Anpassungen an 1500H20 Ergänzungen für Anerkennung EN Grad 3
F	11.2016	FM	<ul style="list-style-type: none"> Bedienteil-Applikationen mit pharao.smart 2.0 entfernt Bedienteil-Applikation mit MCVisu.direct ergänzt
G	10.2017	BS	<ul style="list-style-type: none"> Hinweis auf Dokumentation-Revision korrigiert LED-Anzeigeelemente ergänzt
H	06.2018	RH	<ul style="list-style-type: none"> Geänderte Menüführung ab Version 1500H24.0
I	02.2019	KB	<ul style="list-style-type: none"> Hinweise Info Schaltversuch erweitert
J	07.2020	RoH	<ul style="list-style-type: none"> neu aufgesetzt, strukturiert, ergänzt

Version	Datum	Ersteller	Beschreibung
K	03.2021	RoH	<ul style="list-style-type: none"> angepasst, Umweltsensoren ergänzt
L	01.2022	RH	<ul style="list-style-type: none"> Beschreibung Batteriestörung Funk-Teilnehmer (Kap. 6.5.3) Neues Kapitel Quittieren von Batteriestörungen (Kap. 0) Neues Kapitel Quittierungszeit (Kap. 6.5.11)
M	07.2022	RH	<ul style="list-style-type: none"> Beschreibung 'Letzter Alarm' (Kap. 6.5.3)
N	11.2022	KB	<ul style="list-style-type: none"> Batteriewechsel-Intervall ergänzt (Kap. 6.9.4)

1.3 Mitgeltende Dokumente

- ▶ Lesen und beachten Sie alle mitgeltenden Dokumente, bevor Sie die Anlage und die Anlagenkomponenten bedienen.
- ▶ Bewahren Sie alle mitgeltenden Dokumente zusammen mit dieser Bedienungsanleitung über die gesamte Lebensdauer der Anlage jederzeit zugänglich auf.
- ▶ Geben Sie die Bedienungsanleitung an jeden nachfolgenden Betreiber oder Benutzer der Anlage weiter.

Eine vollständige Liste der mitgeltenden Dokumente, die zu Ihrer Anlage gehören, erhalten Sie vom Errichter der Anlage.



Dokumenttyp	Dokumente	Details
Anlagendokumentation	je nach Ausführung der Anlage	Die Dokumentation wird vom Errichter erstellt und dem Betreiber übergeben.
Montage- und Installationsanleitungen	je nach Ausführung der Anlage	Zentrale, Bedienteile, Melder, Signalgeber, Eingabeeinrichtungen, Steuerelemente
Bedienungsanleitungen	je nach Ausführung der Anlage	zu Farb-Touch-Panel, LED-Panel, Grafik-Panel
Software-Dokumentation	je nach Ausführung der Anlage	zu MCVisu.cloud APP, MCVisu.cloud WEB

i Die Technischen Daten, Anerkennungen und Zertifizierungen zu den Zentralen, zu den Bedienteilen, Eingabeeinrichtungen und weiteren Anlagenkomponenten finden Sie in den Datenblättern sowie den Installations- und Montageanleitungen der jeweiligen Geräte.

1.4 Symbole und Darstellungsmittel




In dieser Bedienungsanleitung werden Symbole und Darstellungsmittel verwendet, um Informationen zu kennzeichnen.

Symbol	Bedeutung
✓	Voraussetzung zu einer Handlung
▶	Einschrittige Handlungsaufforderung

Symbol	Bedeutung
1.	• Schritt innerhalb einer mehrschrittigen Handlungsaufforderung
2.	• Halten Sie die Reihenfolge der Handlungsaufforderungen ein.
↪	Resultat einer Handlung
	Besondere Hinweise zum besseren Verständnis der Anlage
	Symbol für einen Warnhinweis
Info	Bezeichnung und Beschriftung von Bedienelementen
Betrieb	Texte in Displays

1.4.1 Warnhinweise

In dieser Bedienungsanleitung werden Warnhinweise verwendet, um sicherheitsrelevante Informationen zu kennzeichnen.

Symbol	Bedeutung
 GEFAHR!	Gefahrensituation, die bei Nichtbeachtung der Sicherheitsmaßnahmen zum Tod oder zu schweren Verletzungen mit bleibenden Schäden führen kann.
 WARNUNG!	Gefahrensituation, die bei Nichtbeachtung der Sicherheitsmaßnahmen zu schweren Verletzungen ohne bleibende Schäden führen kann.
 VORSICHT!	Gefahrensituation, die bei Nichtbeachtung der Sicherheitsmaßnahmen zu leichten Verletzungen führen kann.
HINWEIS!	Gefahrensituation, die bei Nichtbeachtung der Sicherheitsmaßnahmen zu Sachschäden führen kann.

2 Sicherheitshinweise

- ▶ Lesen und beachten Sie diese Bedienungsanleitung.
- ▶ Bewahren Sie die Bedienungsanleitung und alle mitgeltenden Dokumente auf.

2.1 Personalqualifikation

- ▶ Stellen Sie sicher, dass das Bedienpersonal in Nutzung und Bedienung der Anlage eingewiesen wird.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass nur eingewiesenes Bedienpersonal die Anlage bedient.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass nur Fachpersonal Arbeiten an der Elektrik ausführt.
 - Fachpersonal (Elektrofachkraft) ist, wer auf Grund seiner fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrungen sowie Kenntnis der einschlägigen Bestimmungen die ihm übertragenen Arbeiten beurteilen und mögliche Gefahren erkennen kann.

2.2 Restrisiken im Betrieb

2.2.1 Elektrische Gefahren

Stromschlag durch spannungsführende Bauteile

- ▶ Öffnen Sie die Gehäuse der Geräte nicht. Die Geräte enthalten keine Teile, die Sie selbst reparieren könnten.
- ▶ Lassen Sie Arbeiten bei der Inbetriebnahme, Inspektion und Wartung an den Geräten nur von einer Elektrofachkraft ausführen.

2.3 Sachschäden an den Geräten

2.3.1 Ungeeignete Reinigungsmittel

Beschädigung der Oberflächen durch ungeeignete Reinigungsmittel

- ▶ Keine aggressiven, abrasiven Reinigungsmittel verwenden.
- ▶ Beim Reinigen sicherstellen, dass kein Wasser in die Geräte gelangt.
- ▶ Oberflächen der Geräte nur mit einem leicht feuchten Tuch und geeigneten Reinigungsmitteln abwischen.

2.3.2 Sicherheitsrisiken

Ungesicherte Anlage durch unbefugte Nutzung von Zugangscodes und Transpondern

- ▶ Bei irrtümlicher Weitergabe von Codes an Dritte sofort den Betreiber der Anlage bzw. den Errichter informieren.
- ▶ Bei Verdacht, dass Codes durch unbefugte Dritte verwendet werden könnten, sofort den Betreiber der Anlage bzw. den Errichter informieren.
- ▶ Codes, die ungeschützt an Dritte weitergegeben wurden, sofort sperren lassen.

Einschränkungen im Schutz der Anlage durch ungültige, defekte Transponder

- ▶ Ungültige und defekte Transponder sofort deaktivieren lassen.
- ▶ Ungültige und defekte Transponder nicht mehr verwenden.


Verlust des Schutzes der Anlage durch verloren gegangene Transponder

- ▶ Verloren gegangene Transponder sofort deaktivieren lassen.
- ▶ Verloren gegangene Transponder dem Betreiber der Anlage bzw. Errichter melden.


3 Systemübersicht

Die Gefahrenmelde- und Zutrittskontrollzentralen der Systemfamilie MC 1500 mit den Typen MC 1500-S, MC 1500-K und MC 1500-M und den zugehörigen Bedienteilen, Eingabeeinrichtungen, Meldern und Signalgebern sind Sicherheitssysteme zum Erfassen und Verarbeiten von Informationen und Weiterleiten von Meldungen. Die Sicherheitssysteme ermöglichen den Aufbau von professionellen Gefahrenmelde- und Zutrittskontrollanlagen im privaten und gewerblichen Bereich.

Für die Bedienung des Sicherheitssystems stehen verschiedene Bedienteile und Eingabeeinrichtungen zur Verfügung. An den Bedienteilen und Eingabeeinrichtungen werden (je nach Typ und Funktionsumfang) Zustände des Systems angezeigt, Bedienschritte ausgeführt und Funktionen konfiguriert.

 Die Anlage wird vom Errichter speziell für Ihr Objekt ausgelegt, gebaut und angepasst.

- ▷ Vollständige Informationen zu Aufbau und Funktionen Ihrer Anlage sowie zur anlagenspezifischen Konfiguration der Bedienteile und Eingabeeinrichtungen erhalten Sie vom Errichter.

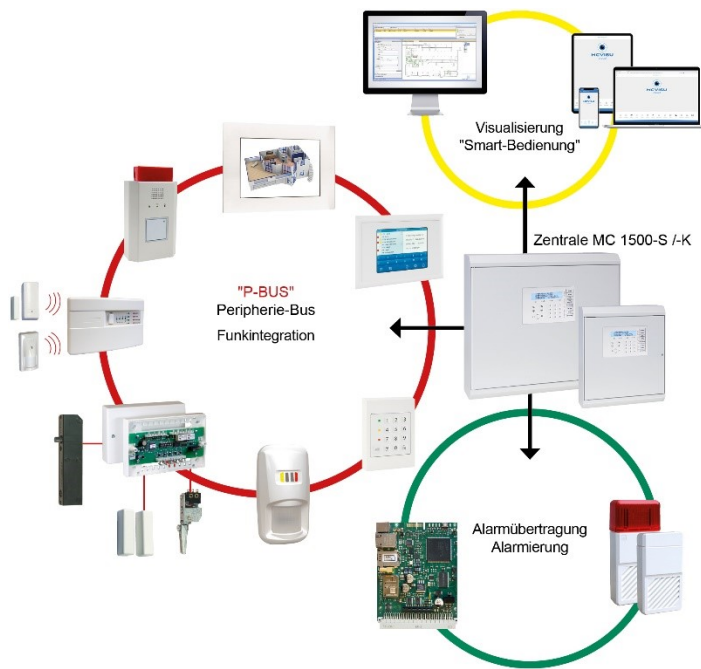
 Die Technischen Daten, Anerkennungen und Zertifizierungen zu den Zentralen, zu den Bedienteilen und Eingabeeinrichtungen finden Sie in den Datenblättern sowie den Installations- und Montageanleitungen der Geräte.

3.1 Systemfamilie MC 1500

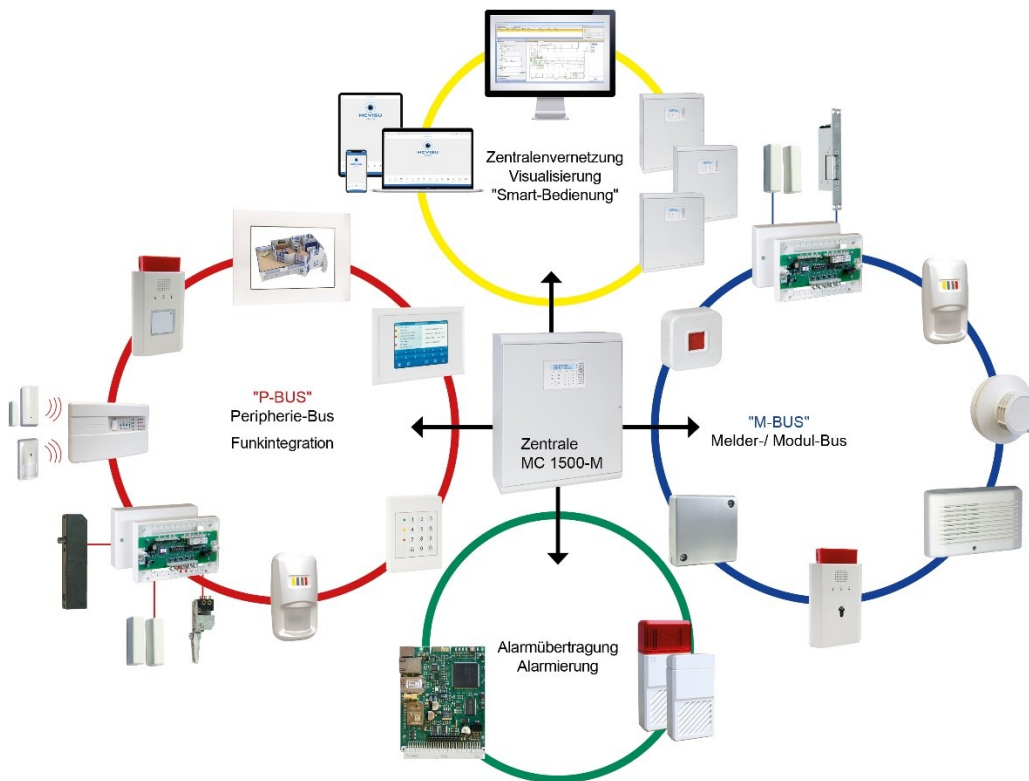
Das System kann, je nach Typ, wie folgt aufgebaut sein:

Gerät	Pos.	Beschreibung
Zentrale	1	Die Zentrale empfängt und verarbeitet die Signale der Systemkomponenten (Melder, Signalgeber usw.) und gibt sie, je nach Status und Konfiguration, als Meldung (z.B. als Alarm) weiter. Die Zentrale versorgt alle Systemkomponenten aus zwei unabhängigen Energiequellen mit Strom (Netz und Batterie).
Eingabe-einrichtung	2	Die Eingabeeinrichtung ermöglicht den kontrollierten Zutritt zu einem Sicherheitsbereich, z.B. mit einem Transponder oder der Eingabe eines Zugangscodes. An einer Eingabeeinrichtung wird die Anlage bei Abwesenheit extern scharfgeschaltet. Die externe Scharfschaltung ist nur möglich bei betriebsbereiter Anlage.
Bedienteile	3	Die Bedienteile zeigen die Zustände der Anlage an, z.B. Alarme oder Störungen. An den Bedienteilen werden Sicherungs-, Meldebereiche oder Meldergruppen intern bzw. extern "Scharf" oder "Unscharf" geschaltet, Meldungen quittiert, Alarme zurückgestellt und Melder sowie Signalgeber ein- und ausgeschaltet.
Melder	4	Melder überwachen das zu sichernde Objekt. <ul style="list-style-type: none"> Bei der Außenhautüberwachung werden Fenster und Türen auf Durchbruch und Öffnen überwacht, z.B. mit Magnetkontakten oder Glasbruchmeldern. Bei der Innenraumüberwachung werden Räume auf Eindringlinge überwacht, z.B. mit Bewegungsmeldern. Zusätzlich können Überfallmelder (zur manuellen Alarmauslösung) und technische Melder (z.B. Brand- oder Wassermelder) eingesetzt werden.
Signalgeber	5	Signalgeber melden im Alarmfall ein relevantes Ereignis entweder still (als Fernalarm, z.B. über das Fernsprechnet) an eine hilfeleistende Stelle (z.B. an ein Wach- und Sicherheitsunternehmen) oder signalisieren es lokal über optische bzw. akustische Signale.

3.1.1 MC 1500-S / MC 1500-K




3.1.2 MC 1500-M



3.2 Bedienteile

Die Bedienteile zeigen die Zustände der Anlage an und ermöglichen die Ausführung von Bedienfunktionen. So können, je nach Konfiguration der Anlage, Statusinformationen zu Sicherungsbereichen, Meldebereichen und Meldergruppen angezeigt, Alarme zurückgestellt, Melder sowie Signalgeber ein- und ausgeschaltet sowie Sicherungsbereiche "Scharf" oder "Unscharf" geschaltet werden.

 Informationen zu den anlagenspezifischen Bedienmöglichkeiten sowie zur Konfiguration der Anzeigen und Bedienelemente erhalten Sie vom Errichter der Anlage.

Bedienung

Die Bedienung der Geräte ist je nach Gerätetyp tastatur- und menügeführt. Die Auswahl von Funktionen erfolgt über vordefinierte und konfigurierbare Tasten an den Geräten.

Anzeigen und Bedienelemente

Die Bedienteile sind mit LED-Anzeigen, Ziffern- und Funktionstasten, einem akustischen Signalgeber (Summer) sowie – bei bestimmten Gerätetypen – mit einem Display ausgestattet. Die Tasten und Anzeigen sind je nach Gerätetyp konfigurierbar.

Als **akustische Anzeige** wird in allen Bedienteilen ein Summer verwendet.

Der Summer ertönt in folgenden Fällen:

Auslösendes Ereignis	Erläuterung
bei einer Störung	z.B. in der Energieversorgung der Anlage
bei einer Sabotage	wenn sich die Anlage im Status " Unscharf " oder " Intern Scharf " befindet
bei einem "Intern"-Alarm	-
nach einem "Extern"-Alarm	z.B. Einbruch, Sabotage; beim "Unscharf"-Schalten
beim "Scharf"-Schalten	als Quittierton
bei einer Alarmverzögerung	Voralarm, Intervallsignal
bei einer Einschaltverzögerung	-

3.2.1 LED-Bedienteile

Serien

- **Serie C:** Die Bedienteile sind kompakte Geräte zum Einbau in Schalterprogramme.
- **Serie D:** Die Bedienteile verfügen über einen großen Funktionsumfang und sind für die Aufputz- und Unterputz-Montage geeignet.

Serie C

BC 02-C

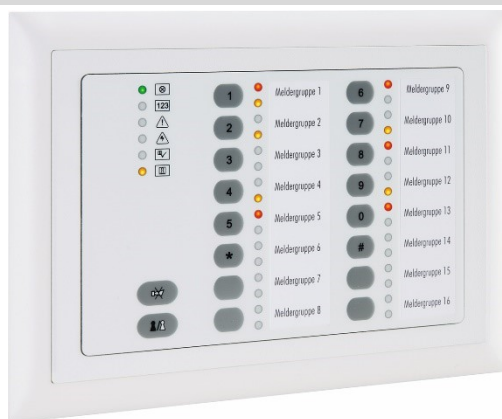
BC 04-C



Serie D

BC 08/16-D

BC 24-D



Bedienung

Die Bedienung der Geräte ist tastaturgestützt. Die Auswahl von Funktionen erfolgt über vordefinierte sowie konfigurierbare Ziffern- bzw. Funktionstasten an den Geräten.

Anzeigen und Bedienelemente

Die **LED-Bedienteile** sind mit LED-Anzeigen sowie Ziffern- und Funktionstasten ausgestattet. Die LED-Sammelanzeigen und Doppel-LED-Anzeigen sind – je nach Gerätetyp – ganz oder teilweise konfigurierbar und können mit bestimmten Anzeigefunktionen belegt werden.

3 Systemübersicht

3.2.2 LCD-Bedienteile

Serien

- **Serie D und K:** Die Bedienteile verfügen über einen großen Funktionsumfang und sind für die Aufputz- und Unterputz-Montage sowie den Einbau geeignet.



i Das Bedienteil BC 85-D/L ist in der Aufputz-Ausführung zusätzlich mit einem berührungslosen RFID-Leser ausgestattet.

Bedienung

Die Bedienung ist tastaturgestützt und über das Display menügeführt. Die Auswahl von Funktionen und die Navigation in den Menüs erfolgt über vordefinierte und konfigurierbare Ziffern- und Funktionstasten an den Geräten.

Anzeigen und Bedienelemente

Alle **LCD-Bedienteile** sind mit einem Display mit LCD-Klartext-Anzeige, LED-Anzeigen (LED-Sammelanzeigen und konfigurierbare Doppel-LED-Anzeigen), Funktionstasten, konfigurierbaren Favoritentasten und einem akustischen Signalgeber (Summer) ausgestattet.








3.3 Eingabeeinrichtungen

Mit den Eingabeeinrichtungen ist die Zutrittskontrolle zu Sicherungsbereichen und die Ausführung bestimmter Funktionen möglich. Je nach Gerätetyp wird nach Eingabe eines Codes oder durch den Kontakt mit einem Transponder der Sicherungsbereich zugänglich bzw. die Funktionstasten am Gerät, z.B. **Scharfschalten**, zur Bedienung freigegeben.

i Informationen zu den anlagenspezifischen Bedienmöglichkeiten, zur Einrichtung von Codes und zur Aktivierung der für das Gerät geeigneten Transpondern erhalten Sie vom Errichter der Anlage.

Serien

Die Eingabeeinrichtungen der Serien **BC 600** und **BC 700** sind kompakte Geräte zum Einbau in Schalterprogramme, für Aufputz- oder Unterputz-Montage. Beide Serien ermöglichen die Verwendung bestimmter Transponder.

Serie	RFID-Leser	Code-Eingabe	RFID-Leser / Funktionstasten	RFID-Leser / Code-Eingabe
BC 600	BC 610	BC 630	BC 640	BC 650
				
BC 700	BC 710	-	BC 740	BC 750
		-		

Bedienung

Die Bedienung ist je nach Gerätetyp tastaturgestützt und/oder über das Lesefeld mit einem Transponder möglich. Die Auswahl von Funktionen erfolgt je nach Typ über vordefinierte und konfigurierbare Ziffern- und Funktionstasten an den Geräten.

Anzeigen und Bedienelemente

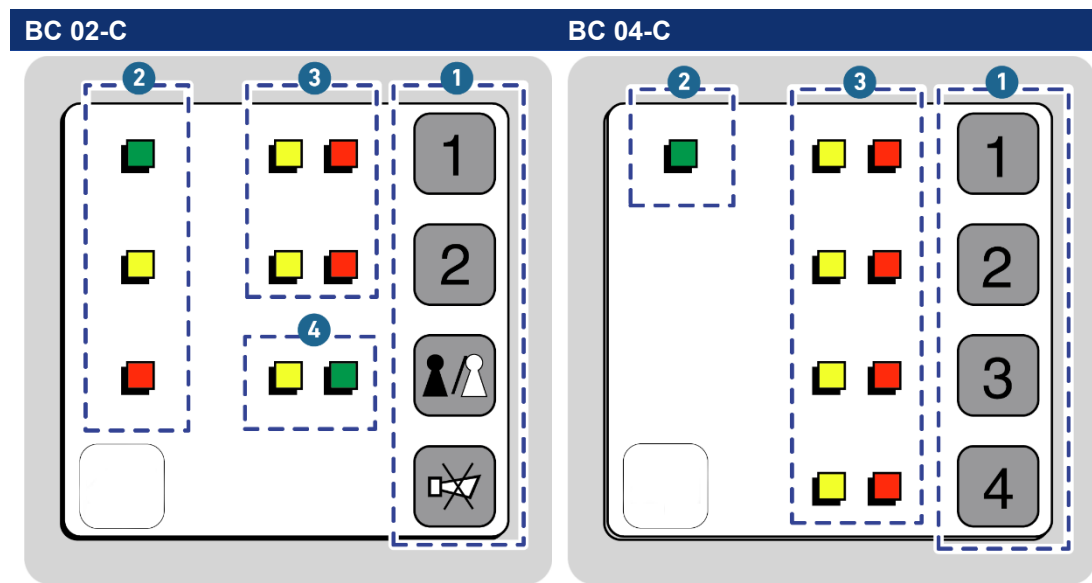
Die Eingabeeinrichtungen sind je nach Typ mit 1 bis 3 LED-Anzeigen (LED-Sammelanzeigen), Ziffern- und Funktionstasten, einem Lesefeld für Transponder und einem akustischen Signalgeber (Summer) ausgestattet.

Als **akustische Anzeige** wird ein Summer verwendet.

4 LED-Bedienteile BC 02-C und BC 04-C

Die Tasten und Anzeigen sind teilweise frei konfigurierbar.
 Im Folgenden werden die Anzeigen und Bedienelemente anhand einer typischen Konfiguration erläutert. Je nach Konfiguration sind die Anzeigen immer bedienbar oder erst nach einer Freigabe durch die Eingabe eines Codes (am Bedienteil oder, falls dort nicht möglich, z.B. an einer Eingabeeinrichtung).

4.1 Bedienelemente und Anzeigen



Bedienelemente

Pos.	Element	Erläuterung
1	Tastenfeld	Das Tastenfeld besteht aus Ziffern- und Funktionstasten
1	Zifferntasten	<p>Die Zifferntasten sind frei konfigurierbar und können mit folgenden Bedienfunktionen belegt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> Sicherungsbereich (intern / extern) "Scharf" / "Unscharf" schalten 1. Tastendruck: Alarm abstellen (Signalton/Signalgeber des Sicherungsbereichs wird abgestellt; Alarm bleibt aktiv, wird am Bedienteil optisch weiterhin angezeigt). 2. Tastendruck: Alarm rückstellen (Alarm löschen) Meldergruppe ein-/ausschalten Meldebereich ein-/ausschalten Relais zur Steuerung anderer Stromkreise (z.B. "Garage auf/zu" oder "Licht an/aus") auf aktiv / inaktiv schalten
	Abstellen/ Rückstellen	<ul style="list-style-type: none"> 1. Tastendruck: Alarm im Sicherungsbereich, dem das Bedienteil zugeordnet ist, abstellen 2. Tastendruck: Alarm rückstellen (Alarm löschen).
	Scharf/Unscharf	<ul style="list-style-type: none"> Sicherungsbereich (intern oder extern) "Scharf" / "Unscharf" schalten




Anzeigen

i Wenn die Anlage "Extern Scharf" geschaltet ist, ist nur die Anzeige **Betrieb** an und leuchtet.


Pos.	Element	Anzeige	Erläuterung
2	LED-Sammel-Anzeigen		
	Betrieb		<ul style="list-style-type: none"> • Ein, Dauerleuchten: normaler Betrieb • Ein, Blinken: Service verständigen
	Störung		Dauerleuchten: Service verständigen
	Sabotage		Dauerleuchten: Service verständigen
3	Doppel-LED-Anzeige		
			<p>Die Doppel-LED-Anzeigen sind frei konfigurierbar und können mit folgenden Anzeigefunktionen belegt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ein, Dauerleuchten <ul style="list-style-type: none"> – Sicherungsbereich / Meldebereich / Meldergruppe offen – Berechtigte Person (IMT) abwesend (nicht im Sicherungsbereich anwesend) – Relais aktiv • Ein, Blinken <ul style="list-style-type: none"> – Sicherungsbereich / Meldebereich / Meldergruppe: Alarm ausgelöst
			<ul style="list-style-type: none"> • Ein, Dauerleuchten <ul style="list-style-type: none"> – Sicherungsbereich "Unscharf" – Meldebereich / Meldergruppe ausgeschaltet – Berechtigte Person (IMT) im Sicherungsbereich anwesend • Ein, Blinken <ul style="list-style-type: none"> – Störung in Meldergruppe
4	LED-Anzeigen		
	Bereit		<ul style="list-style-type: none"> • Ein, Dauerleuchten <ul style="list-style-type: none"> – Sicherungsbereich bereit, um extern / intern "Scharf" geschaltet zu werden • Ein, Blinken <ul style="list-style-type: none"> – Gehtest eingeschaltet
	Unscharf		<ul style="list-style-type: none"> • Ein, Dauerleuchten <ul style="list-style-type: none"> – Sicherungsbereich "Unscharf"

4.2 Bedienfunktionen ausführen






4.2.1 Anzeigetest durchführen

- ✓ Anlage ist in Betrieb: Die LED **Betrieb**  leuchtet.
- ▶ Beide Tasten  +  gleichzeitig drücken:
- ↳ Alle LEDs leuchten gleichzeitig ca. 1 Sekunde lang. Ein Signalton ist hörbar.






4.2.2 Sicherungsbereich schalten

 **Extern oder intern "Scharf" bzw. "Unscharf" schalten**
Je nach Anlagenkonfiguration wird der Sicherungsbereich extern oder intern "Scharf" geschaltet.

Sicherungsbereich "Scharf" schalten

- ✓ Anlage ist in Betrieb: LED **Betrieb**  leuchtet.
- ✓ Sicherungsbereich ist "Unscharf":
 - Bei BC02: LED **Unscharf**  leuchtet. Doppel-LED  des zugeordneten Sicherungsbereichs leuchtet.
 - Bei BC04: Doppel-LED  des Sicherungsbereichs leuchtet.
- ▶ Taste **Scharf/Unscharf**  drücken.
 - ↳ Der Sicherungsbereich ist "Scharf"
 - ↳ Die gelbe LED ist aus

Sicherungsbereich "Unscharf" schalten

- ✓ Anlage ist in Betrieb: LED **Betrieb**  leuchtet.
- ✓ Sicherungsbereich ist "Scharf"
- ▶ Taste **Scharf/Unscharf**  drücken.
 - ↳ Der Sicherungsbereich ist "Unscharf":
 - Bei BC 02: LED **Unscharf**  leuchtet. Doppel-LED  des zugeordneten Sicherungsbereichs leuchtet.
 - Bei BC 04: Doppel-LED  des Sicherungsbereichs leuchtet.

4.2.3 Alarm abstellen

Bei einem Alarm in einem Sicherungsbereich wird ein Signalton bzw. eine Signalanzeige ausgelöst. Der Alarm wird in der Zentrale gespeichert und – je nach Anlagenkonfiguration – an eine externe Meldestelle weitergeleitet. Mit dieser Funktion wird ein anstehender Alarm, durch akustische oder optische Anzeige hör- bzw. sichtbar, abgestellt.

- ✓ Anlage ist in Betrieb: LED **Betrieb**  leuchtet.
- ✓ Alarm ist ausgelöst: Doppel-LED  des zugeordneten Sicherungsbereichs blinkt.
- ▶ Taste (BC 02: **Abstellen/Rückstellen** ; BC 04: Zifferntaste, z.B. ) einmal drücken.
 - ↳ Der Alarm ist abgestellt.

4.2.4 Alarmer des Sicherungsbereichs rückerstellen

Mit dieser Funktion werden die Alarmer des Sicherungsbereichs, dem das Bedienteil zugeordnet ist, zurückgestellt, d.h. alle Alarmer, die bereits gemeldet wurden, werden gelöscht. Die Funktion ist beim Bedienteil BC 02 immer verfügbar, beim Bedienteil BC 04 kann eine Zifferntaste mit der Funktion belegt werden.





- ✓ Anlage ist in Betrieb: LED **Betrieb**  leuchtet.
- ✓ Alarm ist abgestellt.
- ▶ Taste (BC 02: **Abstellen/Rückerstellen** , BC 04: Zifferntaste, z.B. ) nochmals drücken.
 - ↳ Die Alarmer im Sicherungsbereich sind rückergestellt.

4.2.5 Weitere Bedienfunktion ausführen

Das Ausführen einer Bedienfunktion, die den konfigurierbaren **Zifferntasten** zugewiesen ist, wird im Folgenden am Beispiel einer **Meldergruppe** beschrieben. In gleicher Weise werden die weiteren konfigurierten Zifferntasten verwendet, um die anderen Bedienfunktionen auszuführen.




Meldergruppe ausschalten

Mit dieser Funktion können Sie eine einzelne Meldergruppe ausschalten. Eine ausgeschaltete Meldergruppe löst keinen Alarm aus.

- ✓ Anlage ist in Betrieb: LED **Betrieb**  leuchtet.
- ✓ Meldergruppe ist eingeschaltet: Doppel-LED  der Meldergruppe ist aus.
- ▶ Taste, die mit der Funktion belegt ist (z.B. ) , drücken.
 - ↳ Doppel-LED  der Meldergruppe leuchtet.
 - ↳ Die Meldergruppe ist ausgeschaltet.

Meldergruppe einschalten

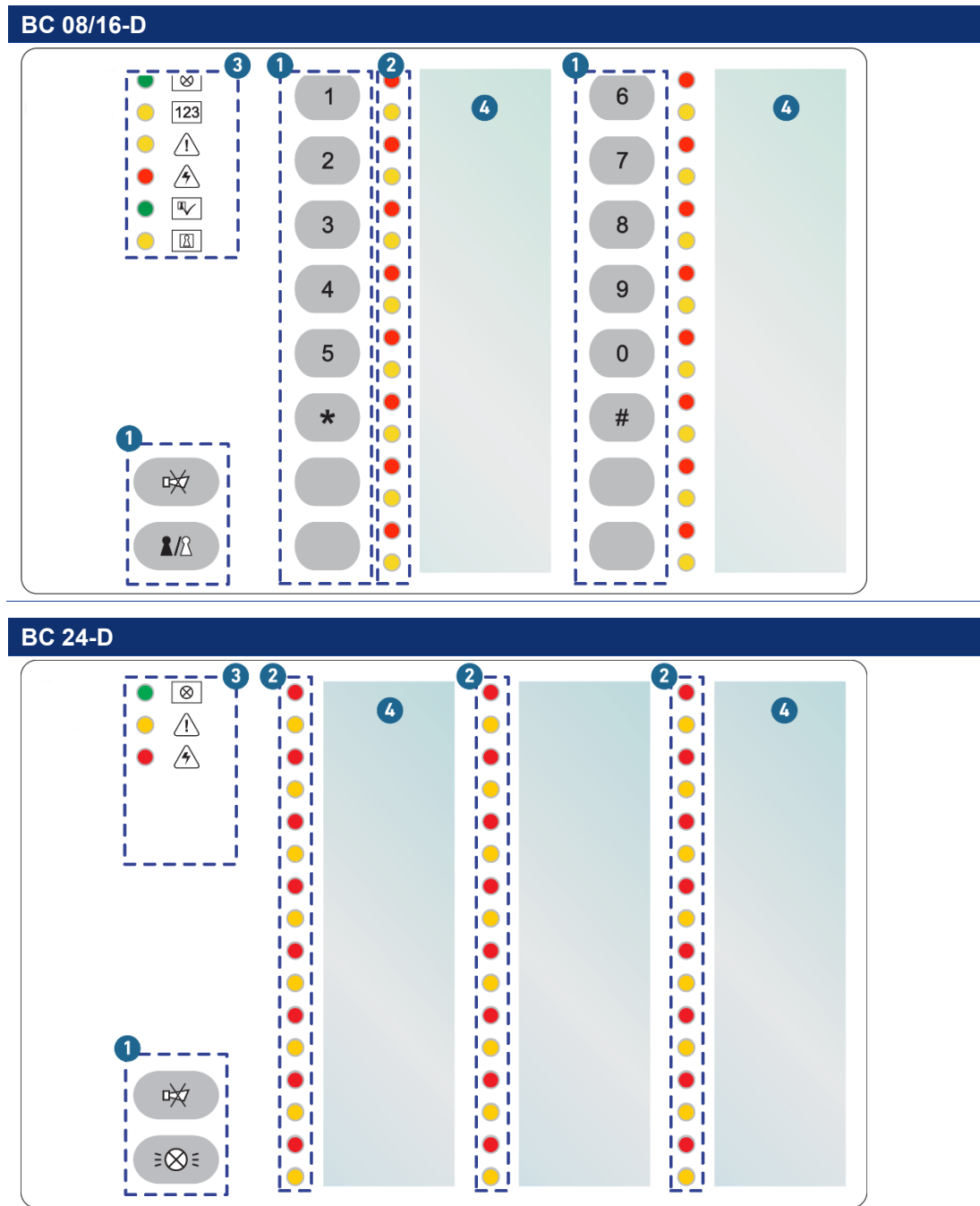
Mit dieser Funktion können Sie eine einzelne Meldergruppe einschalten.

- ✓ Anlage ist in Betrieb: LED **Betrieb**  leuchtet.
- ✓ Meldergruppe ist ausgeschaltet: Doppel-LED  der Meldergruppe leuchtet.
- ▶ Taste, die mit der Funktion belegt ist (z.B. Zifferntaste ) , drücken.
 - ↳ Doppel-LED der Meldergruppe ist aus.
 - ↳ Die Meldergruppe ist eingeschaltet.







5 LED-Bedienteile BC 08/16-D und BC 24-D

Die Tasten und Anzeigen sind teilweise frei konfigurierbar. Im Folgenden werden die Anzeigen und Bedienelemente anhand einer typischen Konfiguration erläutert. Je nach Konfiguration sind die Tasten immer bedienbar oder erst mit der Freigabe über eine Eingabeeinrichtung.

5.1 Bedienelemente und Anzeigen

















Bedienelemente

Pos.	Element	Erläuterung
	Tastenfeld	Das Tastenfeld besteht aus Ziffern- und Funktionstasten.
	Zifferntasten	<ul style="list-style-type: none"> während Code-Eingabe: <ul style="list-style-type: none"> Ziffern des Codes eingeben Code-Eingabe abbrechen / abschließen <p>Die Zifferntasten sind frei konfigurierbar und können mit folgenden Bedienfunktionen belegt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> Sicherungsbereich (intern / extern) "Scharf" / "Unscharf" schalten 1. Tastendruck: Alarm abstellen (Signalton/Signalgeber des Sicherungsbereichs wird abgestellt. Alarm bleibt aktiv, wird am Bedienteil optisch weiterhin angezeigt) 2. Tastendruck: Alarm rückstellen (Alarm löschen) Meldergruppe ein-/ausschalten Meldebereich ein-/ausschalten Relais zur Steuerung anderer Stromkreise (z.B. "Garage auf/zu" oder "Licht an/aus") auf aktiv / inaktiv schalten
	Funktionstasten	<p>Diese Funktionstasten sind frei konfigurierbar und können mit folgenden Bedienfunktionen belegt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> Sicherungsbereich (intern / extern) "Scharf" / "Unscharf" schalten 1. Tastendruck: Alarm abstellen (Signalton/Signalgeber des Sicherungsbereichs wird abgestellt. Alarm bleibt aktiv, wird am Bedienteil optisch weiterhin angezeigt) 2. Tastendruck: Alarm rückstellen (Alarm löschen) Meldergruppe ein-/ausschalten Meldebereich ein-/ausschalten Relais zur Steuerung anderer Stromkreise (z.B. "Garage auf/zu" oder "Licht an/aus") auf aktiv / inaktiv schalten
	Abstellen/ Rückstellen	<ul style="list-style-type: none"> 1. Tastendruck: Ausgelösten Alarm (akustische und optische Anzeigen des Alarms) abstellen 2. Tastendruck: Alarme aller Sicherungsbereiche, denen am Bedienteil eine LED-Anzeige zugeordnet ist, rückstellen
	Scharf/Unscharf	<ul style="list-style-type: none"> Anlage (extern / intern) "Scharf" / "Unscharf" schalten.
	Anzeigetest	<ul style="list-style-type: none"> LED-Anzeigen prüfen <p>Mit dem Anzeigetest wird geprüft, ob alle LED-Anzeigen und der Summer funktionieren.</p>

Anzeigen

 Wenn der Sicherungsbereich "Extern Scharf" geschaltet ist, ist nur die Anzeige **Betrieb** an und leuchtet.

Pos.	Element	Anzeige	Erläuterung
2	Doppel-LED-Anzeigen		<ul style="list-style-type: none"> • Ein, Dauerleuchten <ul style="list-style-type: none"> – Sicherungsbereich / Meldebereich / Meldergruppe offen – Berechtigte Person (IMT) abwesend (nicht im Sicherungsbereich anwesend) – Relais aktiv • Ein, Blinken <ul style="list-style-type: none"> – Alarm in Sicherungsbereich / Meldebereich / Meldergruppe ausgelöst
			<ul style="list-style-type: none"> • Ein, Dauerleuchten <ul style="list-style-type: none"> – Sicherungsbereich "Unscharf" – Meldebereich / Meldergruppe ausgeschaltet – Berechtigte Person (IMT) anwesend • Blinken <ul style="list-style-type: none"> – Störung in Meldergruppe
3	LED-Sammel-Anzeigen		
	Betrieb		<ul style="list-style-type: none"> • Ein, Dauerleuchten: normaler Betrieb • Ein, Blinken: Service verständigen
	Störung		<ul style="list-style-type: none"> • Ein, Dauerleuchten: <ul style="list-style-type: none"> – Störung, Service verständigen – Bedienung gesperrt, Sperrzeit läuft
	Sabotage		<ul style="list-style-type: none"> • Ein, Dauerleuchten: <ul style="list-style-type: none"> – Sabotage, Service verständigen – Bedienung gesperrt, Sperrzeit läuft
	Bedienung		<ul style="list-style-type: none"> • Aus: Bedienung gesperrt • Ein, Dauerleuchten: Bedienung freigegeben • Ein, Blinken: Code-Eingabe aktiviert
	Bereit		<ul style="list-style-type: none"> • Ein, Dauerleuchten <ul style="list-style-type: none"> – Sicherungsbereich (extern/intern) bereit für "Scharf"-Schalten – Bedienung gesperrt, Sperrzeit läuft • Ein, Blinken <ul style="list-style-type: none"> – Gehtest eingeschaltet
	Unscharf		<ul style="list-style-type: none"> • Ein, Dauerleuchten <ul style="list-style-type: none"> – Sicherungsbereich "Unscharf" – Bedienung gesperrt, Sperrzeit läuft
4	Beschriftungsfelder		Bezeichnungen der Funktion, die der jeweiligen LED-Anzeige zugeordnet ist (z.B. Sicherungsbereiche, Meldebereiche, Meldergruppe).











5.2 BC 08/16-D – Bedienfunktionen ausführen

Bedienkonzept



Bestimmte Bedienfunktionen an der Eingabeeinrichtung können so konfiguriert werden, dass ihre Ausführung gesperrt ist und eine **Berechtigung** erforderlich ist, um die Bedienfunktion auszuführen.

Berechtigungen können durch die Eingabe eines Codes erteilt werden. Ein **Code** wird an der Tastatur eingegeben. Der Code wird in gleicher Weise für die Freigabe des Zutritts und für die Freigabe von Bedienfunktionen am Gerät verwendet. Je nach Anlagenstatus leuchten die entsprechend konfigurierten LEDs.





5.2.1 Bedienfunktion mit Code-Eingabe freigeben

- ✓ Anlage ist in Betrieb: Die LED **Betrieb**  leuchtet .
- ▶ Beliebige Taste  drücken.
 - ↳ Die LED **Bedienung**  blinkt .
- ▶ Innerhalb der nächsten 10 Sekunden: Code mit Zifferntasten ( bis ) eingeben.
- ▶ Eingabe des Codes abschließen: Taste  drücken.
 - ↳ Die LED **Bedienung**  leuchtet .
 - ↳ Die Bedienfunktion ist freigegeben.





Fehler bei der Eingabe?

- ▶ Code-Eingabe abbrechen. Dazu Tasten  +  gleichzeitig drücken.
 - Die Code-Eingabe ist abgebrochen.
- ▶ Code erneut eingeben.

Falsche Eingabe?





Bei falscher Eingabe ertönt ein Signalton. Die LED-Sammel-Anzeigen (, , , ) leuchten 1 Sekunde lang. Die Bedienung ist gesperrt.

- ▶ Code erneut eingeben.

Bei viermaliger falscher Eingabe ertönt ein Signalton. Die LED-Sammel-Anzeigen (, , , ) leuchten. Die Bedienung ist für einen definierten Zeitraum gesperrt. Die Länge dieser Sperrzeit ist von der Anlagenkonfiguration abhängig.

- ▶ Code nach Ablauf der Sperrzeit erneut eingeben.

5.2.2 Anzeigetest durchführen

- ✓ Anlage ist in Betrieb: Die LED **Betrieb**  leuchtet .
- ✓ Anlage ist "Unscharf" oder "Intern Scharf"
- ▶ Zifferntasten  +  gleichzeitig drücken.
 - ↳ Alle LEDs leuchten gleichzeitig ca. 1 Sekunde lang. Ein Signalton ist hörbar.












5.2.3 Sicherungsbereich schalten










Extern oder intern "Scharf" bzw. "Unscharf" schalten

Je nach Anlagenkonfiguration wird der Sicherungsbereich **extern** oder **intern** "Scharf" bzw. "Unscharf" geschaltet.

Sicherungsbereich "Scharf" schalten

- ✓ Anlage ist in Betrieb: Die LED **Betrieb**  leuchtet .
- ✓ Sicherungsbereich ist "Unscharf": Die LED **Unscharf**  leuchtet .
- ✓ Sicherungsbereich ist für das "Scharf"-Schalten bereit: Die LED **Bereit**  leuchtet .
- ✓ Bedienung ist freigegeben: Die LED **Bedienung**  leuchtet .
- ▶ Taste **Scharf/Unscharf**  drücken.
 - ↳ Die LEDs **Bereit**  und **Unscharf**  sind aus.
 - ↳ Der Sicherungsbereich ist "Scharf".

Sicherungsbereich "Unscharf" schalten






- ✓ Anlage ist in Betrieb: Die LED **Betrieb**  leuchtet .
- ✓ Sicherungsbereich ist "Scharf".
- ✓ Bedienung ist freigegeben: Die LED  leuchtet .
- ▶ Taste **Scharf/Unscharf**  drücken.
 - ↳ LED **Unscharf**  leuchtet .
 - ↳ Der Sicherungsbereich ist "Unscharf".



5.2.4 Meldergruppe / Meldebereich ein-/ausschalten

Das Ausführen einer Bedienfunktion, die den konfigurierbaren **Zifferntasten** zugewiesen ist, wird im Folgenden am Beispiel einer **Meldergruppe** beschrieben. In gleicher Weise werden die entsprechend konfigurierten Zifferntasten verwendet, um einen Meldebereich zu schalten.

Meldergruppe ausschalten








Mit dieser Funktion können Sie eine einzelne Meldergruppe ausschalten. Eine ausgeschaltete Meldergruppe löst keinen Alarm aus.


- ✓ Anlage ist in Betrieb: LED **Betrieb**  leuchtet .
- ✓ Sicherungsbereich ist "Unscharf": Die **Unscharf** LED  leuchtet .
- ✓ Bedienung ist freigegeben: Die LED **Bedienung**  leuchtet.
- ✓ Meldergruppe ist eingeschaltet.

- ▶ Taste der Meldergruppe (z.B. ) drücken.
 - ↳ Die Doppel-LED der Meldergruppe leuchtet .
 - ↳ Meldergruppe ist ausgeschaltet.

Meldergruppe einschalten

Mit dieser Funktion können Sie eine einzelne Meldergruppe einschalten.

- ✓ Anlage ist in Betrieb: Die LED **Betrieb**  leuchtet .
- ✓ Sicherungsbereich ist "Unscharf": Die LED **Unscharf**  leuchtet .
- ✓ Meldergruppe ist ausgeschaltet: Die Doppel-LED der Meldergruppe leuchtet .
- ✓ Bedienung ist freigegeben: Die LED **Bedienung**  leuchtet .

- ▶ Taste der Meldergruppe (z.B. ) drücken.
 - ↳ Die Doppel-LED der Meldergruppe ist aus.
 - ↳ Die Meldergruppe ist eingeschaltet.

5.2.5 Alarm abstellen / rückstellen

Bei einem Alarm wird ein Signalton bzw. eine Signalanzeige ausgelöst. Der Alarm wird in der Zentrale gespeichert und – je nach Anlagenkonfiguration – an eine externe Meldestelle weitergeleitet.

Alarm abstellen

Mit dieser Funktion wird ein anstehender Alarm, durch akustische oder optische Melder hör- bzw. sichtbar, abgestellt.

- ✓ Anlage ist in Betrieb: LED **Betrieb**  leuchtet .
- ✓ Alarm ist ausgelöst: Eine Doppel-LED blinkt .
- ✓ Bedienung ist freigegeben: Die LED  leuchtet .
- ▶ Taste **Abstellen/Rückstellen**  drücken.
 - ↳ Die Doppel-LED ist aus.
 - ↳ Der Alarm ist abgestellt.
 - ↳ Der Summer ist aus.






Alarmerückstellen

Nach dem Abstellen des Alarms kann der Alarm rückgestellt werden.


Alarmerückstellen im zugehörigen Sicherungsbereich

Mit dieser Funktion wird ein ausgelöster Alarm, der bereits abgestellt wurde, aus dem Speicher gelöscht.

- ✓ Anlage ist in Betrieb: LED **Betrieb**  leuchtet .
- ✓ Bedienung ist freigegeben: Die LED **Bedienung**  leuchtet .
- ▶ Taste **Abstellen/Rückstellen**  drücken.
 - ↳ Der Alarm ist rückgestellt.

5.3 BC 24-D – Bedienfunktionen ausführen

5.3.1 Anzeigetest durchführen

- ✓ Anlage ist in Betrieb: Die LED **Betrieb**  leuchtet .
- ▶ Taste **Anzeigetest**  drücken.
 - ↳ Alle LEDs leuchten gleichzeitig ca. 1 Sekunde lang. Ein Signalton ist hörbar.

5.3.2 Alarm abstellen / rückstellen





Bei einem Alarm in einem Sicherungsbereich, einem Meldebereich bzw. einer Meldergruppe wird ein Signalton bzw. eine Signalanzeige ausgelöst. Der Alarm wird in der Zentrale gespeichert und – je nach Anlagenkonfiguration – an eine externe Meldestelle weitergeleitet. Mit dieser Funktion wird ein anstehender Alarm, der durch akustische oder optische Melder hör- bzw. sichtbar ist, abgestellt.



Alarmerückstellen

Nach dem Abstellen des Alarms kann der Alarm rückgestellt werden.

Alarm abstellen

- ✓ Anlage ist in Betrieb: Die LED **Betrieb**  leuchtet .
- ✓ Alarm ist ausgelöst: Eine Doppel-LED blinkt .
- ▶ Taste **Abstellen/Rückstellen**  drücken.
 - ↳ Die Doppel-LED ist aus.
 - ↳ Der Alarm ist abgestellt.
 - ↳ Der Summer ist aus.

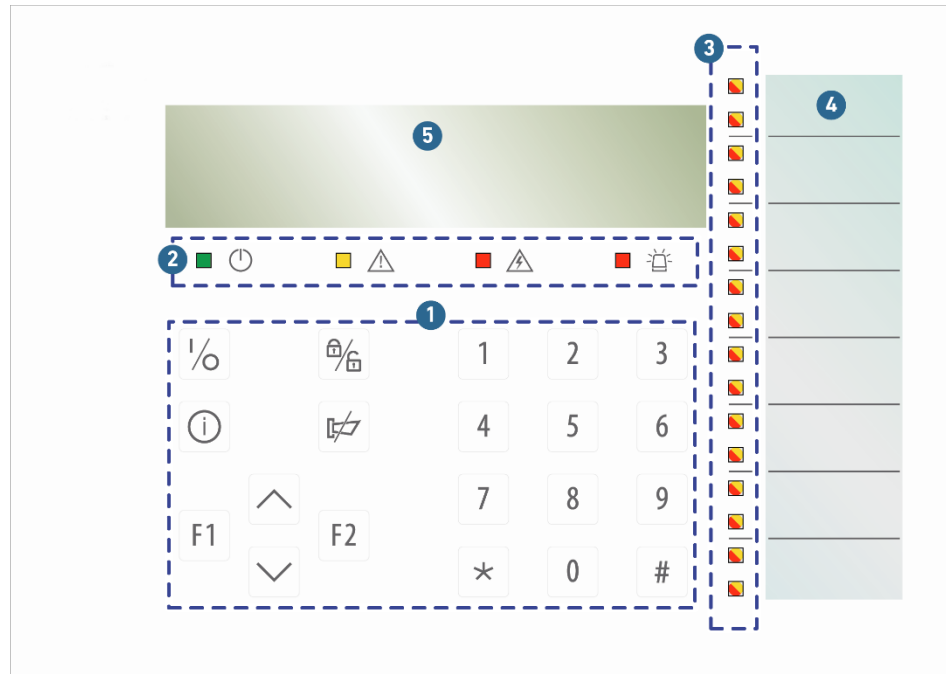
Alarmerückstellen im zugehörigen Sicherungsbereich

- ✓ Alarm ist abgestellt: Die Doppel-LED ist aus.
- ▶ Taste **Abstellen/Rückstellen**  nochmals drücken.
 - ↳ Der Alarm ist rückgestellt.

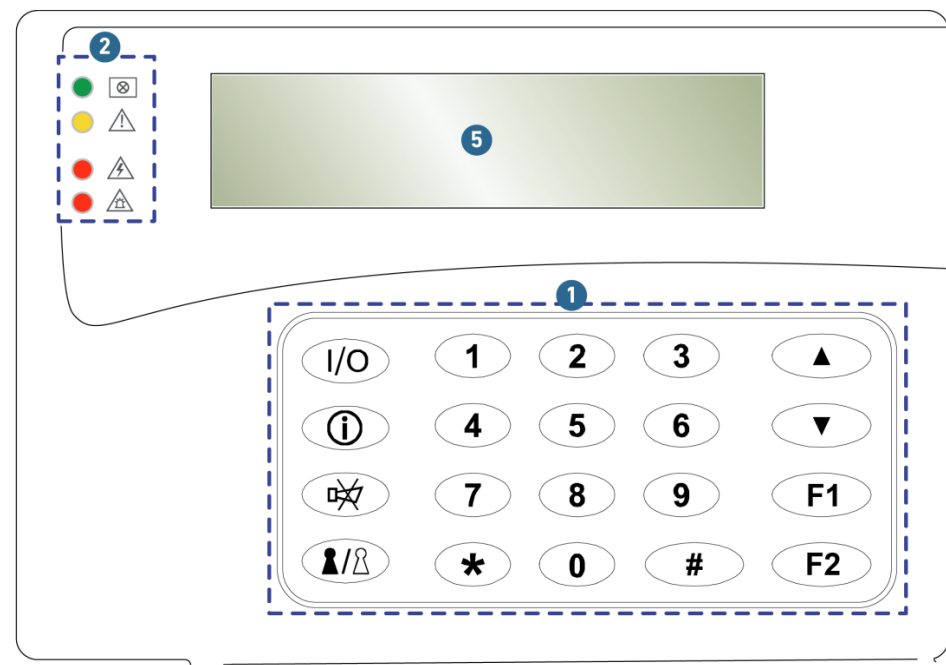
6 LCD-Bedienteile BC 85-D(/L), BC 81-K

6.1 Bedienelemente und Anzeigen
















BC 85-D / BC 85-D/L



BC 81-K


















Bedienelemente

Pos.	Element	Erläuterung
	Tastenfeld	Das Tastenfeld besteht aus Ziffern- und Funktionstasten
	Zifferntasten	<ul style="list-style-type: none"> Ziffern eingeben
	Folgende Zifferntasten haben weitere Funktionen:	
		<ul style="list-style-type: none"> Untermenü aufrufen Funktion 1 – 3 wählen
		<ul style="list-style-type: none"> Zum nächsten Menü weiterblättern Eingabe bestätigen
		<ul style="list-style-type: none"> Zur vorherigen Menüebene / zur Grundanzeige zurückblättern Zusätzlich immer verfügbare Funktion: Bei einem anstehenden Alarm: 1. Tastendruck: Alarm abstellen 2. Tastendruck: Alarm rückstellen
		keine Funktion zugeordnet
	Pfeiltaste	<ul style="list-style-type: none"> Bedienberechtigung verwerfen Im Menü zurückblättern
	Pfeiltaste	<ul style="list-style-type: none"> Menü Info Schaltversuch aufrufen Im Menü weiterblättern
	Schalten	Menü Schalten, Ein/Aus aufrufen
	Info	Menü Anzeigen/Info aufrufen
	Abstellen/ Rückstellen	<ul style="list-style-type: none"> 1. Tastendruck: Ausgelösten Alarm (akustische und optische Anzeigen des Alarms) abstellen 2. Tastendruck: Alarme aller Sicherungsbereiche, die am Bedienteil bedienbar sind, rückstellen
	Scharf/Unscharf	<ul style="list-style-type: none"> Anlage (extern oder intern) "Scharf" bzw. "Unscharf" schalten
		
	Favoriten	<ul style="list-style-type: none"> frei konfigurierbare Favoritentasten <ul style="list-style-type: none"> Menü mit einstellbaren Funktionen aufrufen Direkteingabemodus (Zifferneingabe) ein- oder ausschalten
		

 **Generelle Funktion der Zifferntaste : Alarme abstellen und rückstellen**
Unabhängig davon, welches Menü im Display dargestellt ist, hat die Zifferntaste  bei einem Alarm immer die Funktion "Alarm abstellen" (1. Tastendruck) bzw. "Alarm rückstellen" (2. Tastendruck).

Anzeigen

Pos.	Element	Anzeige	Erläuterung
2	LED-Sammel-Anzeigen		
	Betrieb	 / 	<ul style="list-style-type: none"> • Ein, Dauerleuchten: normaler Betrieb • Ein, Blinken: Service verständigen
	Störung	 / 	<ul style="list-style-type: none"> • Ein, Dauerleuchten: Service verständigen
	Sabotage	 / 	<ul style="list-style-type: none"> • Ein, Dauerleuchten: Service verständigen
 / 	Alarm	 / 	<ul style="list-style-type: none"> • Ein, Dauerleuchten: Alarm ausgelöst
3	Doppel-LED-Anzeigen		Die Doppel-LED-Anzeigen sind frei konfigurierbar und können mit folgenden Anzeigefunktionen belegt werden.
			<ul style="list-style-type: none"> • Ein, Dauerleuchten <ul style="list-style-type: none"> – Sicherungsbereich / Meldebereich / Meldergruppe: offen – Berechtigte Person (IMT) abwesend (nicht im Sicherungsbereich anwesend) – Relais zur Steuerung anderer Stromkreise (z.B. "Garage auf/zu" oder "Licht an/aus") auf aktiv / inaktiv schalten • Ein, Blinken <ul style="list-style-type: none"> – Sicherungsbereich / Meldebereich / Meldergruppe: Alarm ausgelöst
			<ul style="list-style-type: none"> • Ein, Dauerleuchten <ul style="list-style-type: none"> – Sicherungsbereich unscharf – Meldebereich / Meldergruppe ausgeschaltet – Berechtigte Person (IMT) anwesend • Ein, Blinken <ul style="list-style-type: none"> – Störung in Meldergruppe
4	Beschriftungsfelder		Bezeichnungen der Sicherungsbereiche / Meldebereiche / Meldergruppe, die der jeweiligen Doppel-LED-Anzeige zugeordnet sind
5	Display		Klartext-Anzeige (4 Zeilen à 20 Zeichen)

6.2 Display-Anzeigen

Das Display ist vierzeilig (1 bis 4). Je nach Menü werden in jeder Zeile bestimmte Informationen oder an dieser Stelle ausführbare Tastaturaktionen bzw. Bedienfunktionen angezeigt.

Display

1	EMA-Zentrale MC1500
2	Unscharf: 000
3	offen:000 Aus:000
4	Taste betätigen

6.2.1 Grundanzeigen

Im Betrieb ist eine **Grundanzeige** (unbeleuchtet) sichtbar.

Nach Betätigen einer beliebigen Taste oder ggf. einer Code-Eingabe erscheint je nach Aufbau und Konfiguration der Anlage eine der beiden **Standardanzeigen** für Einbereichsbedienung oder Mehrbereichsbedienung.

Grundanzeige mit Datum und Uhrzeit

"Datum/Uhrzeit"	Erläuterung
Gefahrenmeldesystem MC1500 V.Xxx Betrieb 16.01.2020 10:19	Das Display ist nicht beleuchtet.

Zeile

- | | |
|---|---|
| 1 | Bezeichnung der Anlage |
| 2 | Anlage: Typ-Nummer und Software-Version |
| 3 | Status der Anlage |
| 4 | Datum und Uhrzeit |

Grundanzeige mit Information und Text

"Info Text"	Erläuterung
Info Text 1 16.01.2020 10:19 Version: V.Xxx 1-Weiter	Das Display ist nicht beleuchtet. Die Grundanzeige Info Text kann bis zu 4 Seiten mit je 4 Zeilen enthalten, die frei konfigurierbar sind.

Zeile

Info-Texte mit jeweils 4 frei editierbaren Zeilen

6.2.2 Grundanzeige bei Einbereichsbedienung










"Einbereichsbedienung"	Erläuterung
Sicherungsbereich 1 Unscharf Ext. Bereit Offen: 000 Aus: 000 Taste betätigen	Hauptmenü Das Display ist nicht beleuchtet.

Zeile	
1	Klartext des Sicherungsbereichs (kann vom Errichter editiert werden)
2	Status des Sicherungsbereichs
3	Status der Meldergruppen <ul style="list-style-type: none"> • offen: Anzahl der offenen und ausgeschalteten Meldergruppen • Aus: Anzahl der ausgeschalteten Meldergruppen
4	Ausführbare Tastaturaktionen bzw. Bedienfunktionen

In **Zeile 2** können folgende Angaben zum Status der Anlage erscheinen:

Status der Anlage	Erläuterung
Unscharf n. Bereit	Anlage ist "Unscharf", nicht bereit zum "Scharf" Schalten
Unscharf Int. Bereit	Anlage ist "Unscharf", bereit zum intern "Scharf" Schalten
Unscharf Ext. Bereit	Anlage ist "Unscharf", bereit zum extern "Scharf" Schalten
Int. Scharf Us. Bereit	Anlage ist intern "Scharf", bereit zum "Unscharf" Schalten
Int. Scharf Ext. Bereit	Anlage ist intern "Scharf", bereit zum extern "Scharf" Schalten
Ext. Scharf n. Bereit	Anlage ist extern "Scharf", nicht bereit zum "Unscharf" Schalten
Ext. Scharf Us. Bereit	Anlage ist extern "Scharf", bereit zum "Unscharf" Schalten
Ext. Scharf Us. Sperre	Anlage ist extern "Scharf", kann nicht "Unscharf" geschaltet werden

Zu **Zeile 4** gehören die Tasten der hier ausführbaren Bedienfunktionen:










Funktionstasten	Erläuterung
        	Taste drücken, um Bedienfunktion auszuführen: siehe Kapitel 6.8, S. 81

6.2.3 Grundanzeige bei Mehrbereichsbedienung

"Mehrbereichsbedienung"	Erläuterung
EMA-Zentrale MC1500 Unscharf: 000 Offen: 000 Aus: 000 Taste betätigen	Hauptmenü Das Display ist nicht beleuchtet.

Zeile	
1	Bezeichnung (vorgegeben, nicht editierbar)
2	Anzahl der unscharfen Sicherungsbereiche
3	Status der Meldergruppen <ul style="list-style-type: none"> • Offen: Anzahl der offenen Meldergruppen • Aus: Anzahl der ausgeschalteten Meldergruppen
4	Ausführbare Tastaturaktionen bzw. Bedienfunktionen

Zu **Zeile 4** gehören die Tasten der hier ausführbaren Bedienfunktionen:


Funktionstasten	Erläuterung
    	Taste drücken, um Bedienfunktion auszuführen: siehe Kapitel 6.8, S. 81
   	

6.3 Bedienkonzept

6.3.1 Bedienung ohne Code-Eingabe


- ✓ Anlage ist in Betrieb: LED **Betrieb**  /  leuchtet  / .
- ✓ Im Display ist eine Anzeige sichtbar (Beispiel: Grundanzeige **Datum/Uhrzeit**).

```
Gefahrenmeldesystem
MC1500 V.Xxx
Betrieb
16.01.2020      10:19
```










- ▶ Gewünschte Taste  am Bedienteil drücken.
 - ↳ Die **Standardanzeige** erscheint: **Einbereichsbedienung** oder **Mehrbereichsbedienung**

6.3.2 Bedienung mit Code-Eingabe

Bestimmte Funktionen, Anzeigen und Tasten am Bedienteil können so konfiguriert werden, dass deren Ausführung, Ansicht oder Betätigung gesperrt ist und eine **Berechtigung** erforderlich ist.

- Berechtigungen werden durch die Eingabe eines Codes erteilt.
- Der **Code** wird über die Zifferntastatur oder abhängig von der Konfiguration über eine Eingabeeinrichtung eingegeben und gibt entsprechende Bedienfunktionen am Gerät frei. Die Bedienung ist dann für eine definierte **Freigabezeit** möglich.
- Eine mit dem **Code** freigegebene Bedienung kann in der Grundanzeige verworfen werden, ohne den Ablauf der **Freigabezeit** abzuwarten. Dazu Taste  drücken.
- Wenn ein Sicherheitsbereich "Extern-Scharf" geschaltet wird, wird eine freigegebene Bedienung ebenfalls verworfen.


Folgende Funktionen, Tasten und Anzeigen können so mit einer Berechtigung konfiguriert werden:

Typ	Beispiele
Funktionstasten	 ,  ,  ,  ,  ,  ,  ,  , 
Grundanzeigen	<ul style="list-style-type: none"> • Datum/Uhrzeit • Info Text
Bedienfunktionen	Beispiele: <ul style="list-style-type: none"> • Anzeige des Ereignisspeichers • Ein-/Ausschalten von Meldergruppen / Meldebereichen • Alarmer abstellen / rückstellen • Anlage intern / extern "Scharf" / "Unscharf" schalten

Anzeige für Code-Eingabe

Bei allen Arten der Sperrung von Funktionen, Tasten und Anzeigen erscheint jeweils vor der gesperrten Anzeige zunächst die Anzeige für die **Code-Eingabe**.

"Code-Eingabe"	Erläuterung
Bediener bitte Code eingeben: >>>>  <<<< Abbr.:Taste  >2 Sek.	Das Display ist beleuchtet.

Zeile	
1	Titel (vorgegeben, nicht editierbar)
2	Anweisung zur Code-Eingabe
3	Zeile für Code-Eingabe
4	Code-Eingabe abbrechen: ▶ Taste  länger als 2 Sekunden drücken.

Code-Eingabe durchführen

Unabhängig davon, welche Tasten, Funktionen oder Anzeigen mit einer Berechtigung belegt sind, wird die Code-Eingabe immer in derselben Weise durchgeführt.

- ✓ Anlage ist in Betrieb: LED **Betrieb** ☒ / ⏻ leuchtet ● / ■.
- ✓ Im Display ist eine Anzeige sichtbar (z.B. Grundanzeige **Datum/Uhrzeit**).
- ▶ Gewünschte Taste ☐ am Bedienteil drücken.
 - ↳ Die Anzeige **Code-Eingabe** erscheint (beleuchtet).

```

Bediener
bitte Code eingeben:
>>>> ■■■■ <<<<
Abbr.:Taste 5>2 Sek.
  
```

- ▶ Code über Zifferntastatur (☐¹ bis ☐⁰) eingeben.

Fehler bei der Eingabe?

- ▶ Code-Eingabe abbrechen. Dazu Taste ☐⁵ länger als 2 Sekunden drücken.
 - Die Code-Eingabe ist abgebrochen.
- ▶ Code erneut eingeben.

Falsche Eingabe?

Bei fünfmaliger falscher Eingabe ertönt ein Signalton am Bedienteil.

Die LED-Sammel-Anzeigen ((☒, ☒, ☒ / ☒)) und die Doppel-LED-Anzeigen leuchten.

Im Display erscheint eine **Falschcode-Anzeige**:

```

Falscher Code!
Bitte warten Sie
00010 Sekunden
16.01.2020      10:19
  
```

- ↳ Die Bedienung ist für einen definierten Zeitraum gesperrt. Die Länge dieser Sperrzeit ist von der Anlagenkonfiguration abhängig.
- ▶ Code nach Ablauf der Sperrzeit erneut eingeben.
- ↳ Nach Eingabe des richtigen Codes erscheint die Anzeige des freigegebenen Bedienbereichs.





Im folgenden Abschnitt wird die Bedienung mit Code-Eingabe an 3 Beispielen erläutert:

Beispiel	Erläuterung
①	Grundanzeige mit Code-Eingabe freigeben
②	Funktionstasten mit Code-Eingabe freigeben
③	Bedienfunktion mit Code-Eingabe freigeben

6.3.3 Beispiele: Bedienung mit Code-Eingabe freigeben

Beispiel ① Grundanzeige mit Code-Eingabe freigeben:



Wenn die **Grundanzeige** mit einer Berechtigung belegt ist, ist die Standardanzeige nur nach der Code-Eingabe aufrufbar. Die Standardanzeige kann die Grundanzeige sein.

- ✓ Anlage ist in Betrieb: LED **Betrieb**  /  leuchtet  / .
- ✓ Im Display ist die Grundanzeige sichtbar (Beispiel: Grundanzeige **Datum/Uhrzeit**).

```
Gefahrenmeldesystem
MC1500 V.Xxx
Betrieb
16.01.2020 10:19
```

- ▶ Beliebige Taste  am Bedienteil drücken.
 - ↳ Die Anzeige **Code-Eingabe** erscheint (beleuchtet).

```
Bediener
bitte Code eingeben:
>>>> ■■■■■ <<<<
Abbr.:Taste 5>2 Sek.
```

- ▶ Code über Zifferntastatur ( bis ) eingeben.
 - ↳ Nach Eingabe des richtigen Codes erscheint die Grundanzeige.
 - ↳ Beispiel: Grundanzeige **Einbereichsbedienung**



```
Sicherungsbereich 1
Unschärf Ext. Bereit
Offen: 000 Aus: 000
Taste betätigen
```

- ↳ Beispiel: Grundanzeige **Mehrbereichsbedienung**

```
EMA-Zentrale MC1500
Unschärf: 000
Offen:000 Aus:000
Taste betätigen
```

Beispiel ② Funktionstasten mit Code-Eingabe freigeben:

Wenn die **Funktionstasten** mit einer Berechtigung belegt sind, ist die Grundanzeige nur nach Freigabe durch die Code-Eingabe aufrufbar.



Das folgende Beispiel zeigt die Vorgehensweise, wenn bei einer **Einbereichsbedienung** die Funktionstaste **Scharf/Unscharf**  /  gesperrt ist.

- ✓ Anlage ist in Betrieb: LED **Betrieb**  /  leuchtet  / .
- ✓ Im Display ist die Grundanzeige **Einbereichsbedienung** sichtbar.

```
Sicherungsbereich 1
Unscharf Ext. Bereit
Offen: 000 Aus: 000
Taste betätigen
```

- ▶ Funktionstaste **Scharf/Unscharf**  /  am Bedienteil drücken.
 - ↳ Die Anzeige **Code-Eingabe** erscheint (beleuchtet).

```
Bediener
bitte Code eingeben:
>>>> ■■■■ <<<<
Abbr.:Taste 5>2 Sek.
```

- ▶ Code über Zifferntastatur ( bis ) eingeben.
 - ↳ Nach Eingabe des richtigen Codes erscheint die Anzeige des freigegebenen Menüs, z.B. **Scharf/Unscharf**.

```
Sicherungsbereich 1
Unscharf Ext. Bereit
Offen:000 Aus:000
1US,2INT,3EXT,5Abbr.
```

Beispiel ③ Bedienfunktion mit Code-Eingabe freigeben

Wenn eine **Bedienfunktion** mit einer Berechtigung belegt ist, ist diese nur nach Freigabe durch die Code-Eingabe ausführbar.

Das folgende Beispiel zeigt die Vorgehensweise, wenn bei einer **Einbereichsbedienung** die Bedienfunktion "Ausschalten" gesperrt ist.

- ✓ Anlage ist in Betrieb: LED **Betrieb**  /  leuchtet  / .
- ✓ Im Display ist die Standardanzeige **Einbereichsbedienung** sichtbar.


```
Sicherungsbereich 1
Unscharf Ext. Bereit
Offen: 000 Aus: 000
Taste betätigen
```


- ▶ Funktionstaste  drücken.
 - ↳ Das Menü **Schalten, Ein/Aus** erscheint.



```
1-Meldebereiche
2-Meldergruppen
3-Meldergr. Ext. Aus
4-Weiter 5-Abbruch
```

- ▶ Taste  drücken.
 - ↳ Das Menü **Meldergruppen ein/ausschalten** erscheint.

```
Sicherungsbereich 1
Meldergruppe 1
Ruhe Ein
4-Weiter, F1- Nr. Eing.
```

- ▶ Funktionstaste  am Bedienteil drücken.
 - ↳ Die Anzeige **Code-Eingabe** erscheint (beleuchtet).

```
Bediener
bitte Code eingeben:
>>>>  <<<<
Abbr.:Taste 5>2 Sek.
```


- ▶ Code über Zifferntastatur ( bis ) eingeben.
 - ↳ Nach Eingabe des richtigen Codes erscheint das freigegebene Menü.

```
Sicherungsbereich 1
Meldergruppe 1
Ruhe Ein
4-Weiter, F1- Nr. Eing.
```


- ↳ Jetzt können die Meldergruppe mit der Funktionstaste  ausgeschaltet werden.

6.4 Bedienmenüs aufrufen


6.4.1 Bedienmenü "Anzeigen/Info" aufrufen

- ▶ Taste  drücken.
 - ↳ Das Menü **Anzeigen/Info (1/1)** erscheint.


1-Info Schaltversuch
2-Alarm / Sabotage
3-Störungen
4-Weiter 5-Abbruch

 Informationen zum Bedienmenü **Anzeigen/Info** finden Sie hier:
(siehe Kapitel 6.5, S. 42)

6.4.2 Bedienmenü "Schalten,Ein/Aus" aufrufen

- ▶ Taste  drücken.
 - ↳ Das Menü **Schalten,Ein/Aus (1/1)** erscheint.

1-Meldebereiche
2-Meldergruppen
3-Meldergr. Ext.Aus
4-Weiter 5-Abbruch

 Informationen zum Bedienmenü **Schalten,Ein/Aus** finden Sie hier:
(siehe Kapitel 6.6, S. 60)

6.5 Bedienmenü Anzeigen / Info

Das Menü besteht aus 4 Seiten.

"Anzeigen/Info" 1/4	Erläuterung
1-Info Schaltversuch 2-Alarm / Sabotage 3-Störungen 4-Weiter 5-Abbruch	Die Ziffern am Beginn der Zeilen entsprechen den Zifferntasten am Bedienteil.

Taste

- | | |
|---|---|
| 1 | Infos zu Schaltversuchen anzeigen |
| 2 | Infos zu Alarm-/Sabotage-Ereignissen anzeigen |
| 3 | Störungen anzeigen |

"Anzeigen/Info" 2/4	Erläuterung
1-Meldergr. Offen 2-Meldergruppen Aus 3-Meldebereich offen 4-weiter 5-Abbruch	Die Ziffern am Beginn der Zeilen entsprechen den Zifferntasten am Bedienteil.

Taste

- | | |
|---|---------------------------------------|
| 1 | Offene Meldergruppen anzeigen |
| 2 | Ausgeschaltete Meldergruppen anzeigen |
| 3 | Offene Meldebereiche anzeigen |

"Anzeigen/Info" 3/4	Erläuterung
1-Meldebereich Aus 2-Ereignisspeicher 3-Alarmzähler 4-Weiter 5-Abbruch	Die Ziffern am Beginn der Zeilen entsprechen den Zifferntasten am Bedienteil.

Taste





- | | |
|---|---------------------------------------|
| 1 | Ausgeschaltete Meldebereiche anzeigen |
| 2 | Ereignisspeicher anzeigen |
| 3 | Alarmzähler anzeigen |

"Anzeigen/Info" 4/4	Erläuterung
1-Umweltsensoren 2-Quittierungszeit 3 4-Weiter 5-Abbruch	Die Ziffern am Beginn der Zeilen entsprechen den Zifferntasten am Bedienteil.

Taste

- | | |
|---|---|
| 1 | Umweltsensoren anzeigen |
| 2 | Quittierungszeit für Batteriestörung Funk-Teilnehmer anzeigen |

Auf allen 4 Seiten des Menüs sind folgende Tastenfunktionen möglich:


Taste	
	Zur nächsten Seite blättern
	Zurück zur Grundanzeige wechseln
	Zurück zur Grundanzeige wechseln
	

i **Generelle Funktion der Zifferntaste : Alarme abstellen und rückstellen**
Unabhängig davon, welches Menü im Display dargestellt ist, hat die Zifferntaste  bei einem Alarm immer die Funktion "Alarm abstellen" (1. Tastendruck) bzw. "Alarm rückstellen" (2. Tastendruck).


6.5.1 Untermenü "Info Schaltversuch"

In diesem Menü wird die Scharfschaltverhinderung (Meldergruppen, Voralarme, Sammelstörungen, -alarme, -sabotagen, unscharfe Teilbereiche, die eine Scharfschaltung verhindern, usw.) angezeigt.






- Wird ein Scharfschaltversuch ("Intern-Scharf" oder "Extern-Scharf") unternommen, solange die Zwangsläufigkeit verhindert ist, wird die Scharfschaltverhinderung gespeichert.

Die gespeicherten Informationen können im Menü **Anzeigen/Info (1/3)** im Untermenü **Info Schaltversuch** oder durch die Taste  einmalig angesehen werden.

Die Speicherung bleibt bis zum Aufruf des Menüs **Info Schaltversuch** erhalten. Bis zum Aufruf des Menüs nach dem Scharfschaltversuch wird keine weitere Scharfschaltverhinderung hinzugefügt. Nach dem Aufrufen des Menüs wird die Speicherung gelöscht und die aktuelle Scharfschaltverhinderung wieder angezeigt. Nach Ansehen aller Scharfschaltverhinderungen oder nach Verlassen des Menüs wird der Speicher gelöscht. Enthält der Speicher keine Meldungen, dann werden alle momentanen Scharfschaltverhinderungen angezeigt.


- ▶ Im Menü **Anzeigen/Info (1/4)** die Zifferntaste  drücken.
↳ Das Untermenü **Info Schaltversuch** erscheint.

"Info Schaltversuch"	Erläuterung
1-Meldungen ansehen 2-Status MG drucken 5-Zurück	Die Ziffern am Beginn der Zeilen entsprechen den Zifferntasten am Bedienteil.

Taste	
	Meldungen zu Scharfschaltversuchen ansehen
	Status der nicht bereiten Meldergruppe drucken
	Zurück zum Menü Anzeigen/Info (1/4) wechseln
 	Zurück zur Grundanzeige wechseln

Menüpunkt "Meldungen ansehen"

Zeigt Meldungen an, die eine Scharfschaltung verhindern oder verhinderten.





- ▶ Im Menü **Info Schaltversuch** die Zifferntaste  drücken.
 - ↳ Die erste Meldung erscheint.

 Menü aus der **Grundanzeige** aufrufen:











- ▷ Taste  drücken.

"Meldungen ansehen"	Erläuterung
Sicherungsbereich 1 Meldergruppe 1 Offen Ein 3-Ein/Aus 5-Zurück	Klartext und Status des Sicherungsbereichs und Meldergruppe; Scharfschaltverhinderung durch Meldergruppe (Darstellung beispielhaft)

Zeile

- | | |
|---|---|
|  | Klartext des Sicherungsbereichs |
|  | Klartext der Meldergruppe |
|  | Status der Meldergruppe <ul style="list-style-type: none"> • Offen: Meldergruppe ist offen • Ein: Meldergruppe ist eingeschaltet • Aus: Meldergruppe ist ausgeschaltet • Ruhe: Meldergruppe ist in Ruhe |
|  | Ausführbare Tastaturaktionen bzw. Bedienfunktionen |


Taste

- | | |
|---|---|
|  /  | Zur vorherigen/nächsten gespeicherten Meldergruppe wechseln |
|  /  | |
|  ,  | Meldergruppe ein-/ausschalten |
|  | Bei Mehrbereichsbedienung :
Zum nächsten bedienbaren Sicherungsbereich blättern |
|  | Zurück zum Menü Info/Schaltversuch wechseln |
|  ,  | Zurück zur Grundanzeige wechseln |

- ↳ Wenn keine Scharfschaltverhinderungen vorhanden sind, erscheint der Hinweis: **"keine meldungen im meldungsspeicher"**.

Menüpunkt "Status MG drucken"

Druckt alle Meldergruppen, die eine interne oder externe Scharfschaltung verhindern, über die momentan aktive Druckerschnittstelle aus. Zusätzlich werden diese Meldergruppen in den Ereignisspeicher eingetragen. Ist kein Drucker angeschlossen, erfolgt lediglich der Eintrag in den Ereignisspeicher.

- ▶ Im Menü **Info Schaltversuch** die Zifferntaste  drücken.
 - ↳ Die Meldergruppen werden gedruckt und in den Ereignisspeicher eingetragen.

"Status MG drucken"	Erläuterung
Funktion ausgeführt!	Die Meldergruppen wurden ausgedruckt und in den Ereignisspeicher eingetragen.
5-Zurück	

Taste	
	Zurück zum Menü Info/Schaltversuch wechseln

6.5.2 Untermenü "Alarm/Sabotage"


In diesem Menü werden ausgelöste Alarmer und/oder Sabotagen angezeigt.

Wenn Alarmer/Sabotagen anstehen, werden die Anzahl der Alarmer und die Meldergruppe, in der der Alarm zuerst ausgelöst wurde, angezeigt.

- ▶ Im Menü **Anzeigen/Info (1/3)** die Zifferntaste **2** drücken.
 - ↳ Das Untermenü **Alarm/Sabotage** erscheint.

"Alarm/Sabotage"	Erläuterung
Sicherungsbereich 1 001 Ala., Erstmeld.: Meldergruppe 1 2Ausw., 4Weit., 5Abbr.	Klartext des Sicherungsbereichs und Anzahl der Alarmer (Darstellung beispielhaft)

Zeile	
1	Klartext des Sicherungsbereichs
2	Anzahl der Alarmer
3	Klartext der Meldergruppe, in der der Alarm zuerst ausgelöst wurde
4	Ausführbare Tastaturaktionen bzw. Bedienfunktionen

Taste	
2, 	Zum nächsten Alarm/Sabotage blättern
4	Bei Mehrbereichsbedienung : Zum nächsten bedienbaren Sicherungsbereich blättern
5	Zurück zur Grundanzeige wechseln

- ↳ Wenn keine Alarmer/Sabotagen anstehen, erscheint der Hinweis "**Kein Alarm anstehend**".

6.5.3 Untermenü "Störungen"

In diesem Menü werden anstehende Störungen angezeigt.

i Parameter "**Störung Rückstellen gemäß EN 50131**"
 Wenn in der Konfiguration der Anlage der Parameter "Störung Rückstellen gemäß EN 50131" gesetzt ist, werden die Störungen nicht automatisch rückgestellt, wenn die Störung nicht mehr ansteht. Die Störungen müssen einzeln rückgestellt werden.



- ▶ Im Menü **Anzeigen/Info (1/4)** die Zifferntaste **3** drücken.
 - ↳ Das Untermenü **Störungen** erscheint.

"Störungen"	Erläuterung
Sicherungsbereich 1 Störung Netz 4-Weiter 5-Abbruch	Klartext des Sicherungsbereichs und Störungsart (Darstellung beispielhaft)

"Störungen Batterie Funk"	Erläuterung
Sicherungsbereich 1 Störung Batt Funk-T1n. 01/01 4-Weiter 5-Abbruch	Klartext des Sicherungsbereichs und Störungsart bei einer Batteriestörung eines Funk-Teilnehmers

"Störungen" (EN 50131)	Erläuterung
Sicherungsbereich 1 Störung Netz 4Weit. 5Rückst.6Abb.	Anzeige nur bei Konfiguration gemäß EN 50131

Zeile	
1	Klartext des Sicherungsbereichs
2	Art der Störung
3	Nur bei Batteriestörung eines Funk-Teilnehmers. Art der Störung mit Geräteadresse des Funk-Moduls (1..8) / Teilnehmernummer (1..16) des Funk-Teilnehmers.
4	Ausführbare Tastaturaktionen bzw. Bedienfunktionen

Taste	
2, 	Zur nächsten Störung wechseln
4	Zum nächsten Sicherungsbereich mit einer Störung wechseln.
5	Zurück zum Menü Anzeigen/Info (1/4) wechseln.
Funktion bei Konfiguration gemäß EN 50131: Störung rückstellen und zurück zum Menü Anzeigen/Info (1/4) wechseln	
6, 	Zurück zur Grundanzeige wechseln

- ↳ Wenn keine Störungen vorhanden sind, erscheint der Hinweis "**keine Störung anstehend**".

Quittieren der Batteriestörungen von Funk-Teilnehmern

i Batteriestörungen von Funk-Teilnehmern werden in deren zugeordnetem Sicherungsbereich(en) angezeigt. Während eine nicht quitierte Batteriestörung ansteht, können die betreffenden Sicherungsbereiche nicht scharf (intern oder extern) geschaltet werden.

Batteriestörungen von Funk-Teilnehmern können während 30 Tagen nach Auftreten der ersten Batteriestörung eines Funk-Teilnehmers quitiert werden. Durch die Quittierung ist es dann wieder möglich die betreffenden Sicherungsbereiche einmalig scharf zu schalten.

- ▶ Im Menü **Anzeigen/Info (1/4)** die Zifferntaste **3** drücken.
 - ↳ Das Untermenü **Störungen** erscheint.



"Störungen" nicht quitiert	Erläuterung
Sicherungsbereich 1 Störung Batterie Funk-T1n 4Weit. 5Quitt. 6Abb.	Klartext des Sicherungsbereichs und Störungsart (Darstellung beispielhaft)

"Störungen" quitiert	Erläuterung
Sicherungsbereich 1 Störung Batterie Funk-T1n 4-Weiter 5-Abbruch	Anzeige nur bei Konfiguration gemäß EN 50131

Zeile

- 1** Klartext des Sicherungsbereichs
- 2** Text 'Störung'
- 3** Art der Störung
- 4** Ausführbare Tastaturaktionen bzw. Bedienfunktionen

Taste

- 2**,  Zur nächsten Störung wechseln
- 4** Zum nächsten Sicherungsbereich mit einer Störung wechseln.
- 5** **Störung quitiert:** Zurück zum Menü **Anzeigen/Info (1/4)** wechseln.
Störung nicht quitiert: Quittieren der Störung. Dadurch wird der Sicherungsbereich wieder bereit für die Scharfschaltung, vorausgesetzt die Quittierungszeit von 30 Tagen ist noch nicht abgelaufen.
- Funktion bei Konfiguration gemäß EN 50131:**
Störung rückstellen und zurück zum Menü **Anzeigen/Info (1/4)** wechseln
- 6**,  Zurück zur **Grundanzeige** wechseln

- ↳ Wenn keine Störungen vorhanden sind, erscheint der Hinweis **"Keine Störung anstehend"**.

Anzeige und Quittieren des letzten Alarms

Ist die Anlage so konfiguriert, dass die Anzeige des letzten Alarms aktiviert ist, dann werden im Störungsmenü die Störungen 'Letzter Alarm nicht quittiert' angezeigt, wenn vor dem Neustart der Anlage noch nicht zurückgestellte Alarme in Sicherungsbereichen angestanden sind.

Diese Störungen werden auch dann angezeigt, wenn die Alarmursache nicht mehr ansteht.






Ist die Anzeige des letzten Alarms in der Konfiguration der Anlage aktiviert, dann gilt:

- Die Störung 'Letzter Alarm nicht quittiert' wird zusätzlich über die Störungs-Sammel-LED und den Summer signalisiert.
- Auslösung und Rückstellung (Quittierung) der Störung werden im Ereignisspeicher protokolliert.
- Die Störung geht nicht in die interne oder externe Zwangsläufigkeit mit ein (d.h. die Anlage kann intern oder extern scharf geschaltet werden, auch wenn die Störung ansteht), steuert jedoch das Störungsrelais an.

- Im Menü **Anzeigen/Info (1/4)** die Zifferntaste **3** drücken.
 ↳ Das Untermenü **Störungen** erscheint.

Störung nicht quittiert	Erläuterung
Sicherungsbereich 1 L.Alarm n. quittiert 3-Anzeigen 4Weit. 5Quitt. 6Abb.	Klartext des Sicherungsbereichs und Störungsart (Darstellung beispielhaft)

Zeile	
1	Klartext des Sicherungsbereichs
2	Text 'L.Alarm n. quittiert' (Letzter Alarm nicht quittiert)
3	Ausführbare Tastaturaktion (Anzeigen des Alarms)
4	Ausführbare Tastaturaktionen bzw. Bedienfunktionen

Taste	
2 , 	Zur nächsten Störung wechseln
3 , 	Anzeigen des letzten, nicht quittierten Alarms des Sicherungsbereichs. Wenn der Alarm angezeigt wird, dann kann über die Taste 5 wieder in die Störungsanzeige umgeschaltet werden.
4 , 	Zum nächsten Sicherungsbereich mit einer Störung wechseln.
5 , 	Quittieren der Störung. Durch das Quittieren der Störung, wird die Störung zurückgestellt und aus der Anzeige entfernt.
6 , 	Zurück zur Grundanzeige wechseln


6.5.4 Untermenü "Meldergruppe Offen"

Zeigt Meldergruppen an, die aktuell offen sind.

- ▶ Im Menü **Anzeigen/Info (2/4)** die Zifferntaste **1** drücken.
 - ↳ Das Untermenü **Meldergruppe Offen** erscheint.

"Meldergruppen Offen"	Erläuterung
Sicherungsbereich 1 Meldergruppe 1 Offen Ein 4-Weiter, F1-Nr. Eing.	Klartext und Status des Sicherungsbereichs und Meldergruppe (Darstellung beispielhaft)


Zeile	
1	Klartext des Sicherungsbereichs
2	Klartext der Meldergruppe
3	Status der Meldergruppe <ul style="list-style-type: none"> • Offen: Meldergruppe ist offen • Ein: Meldergruppe ist eingeschaltet • Aus: Meldergruppe ist ausgeschaltet • Ruhe: Meldergruppe ist in Ruhe
4	Ausführbare Tastaturaktionen bzw. Bedienfunktionen

Taste	
1 / ▲ , 2 / ▼	Zur vorherigen/nächsten offenen Meldergruppe wechseln
3, 1/0	Meldergruppe ein-/ausschalten
4	Bei Mehrbereichsbedienung : Zum nächsten bedienbaren Sicherungsbereich blättern
5	Zurück zum Menü Anzeigen/Info (2/4) wechseln
6, 	Zurück zur Grundanzeige wechseln
F1	In den Modus für Direkteingabe der Meldergruppen-Nummer wechseln





- ↳ Wenn keine Meldergruppen offen sind, erscheint der Hinweis "**Keine Meldergruppe offen**".












6.5.5 Untermenü "Meldergruppen Aus"

Zeigt Meldergruppen an, die aktuell ausgeschaltet sind.

- ▶ Im Menü **Anzeigen/Info (2/4)** die Zifferntaste  drücken.
 - ↳ Das Untermenü **Meldergruppen Offen** erscheint.

"Meldergruppen Aus"	Erläuterung
Sicherungsbereich 1 Meldergruppe 1 Offen Aus 4-Weiter, F1-Nr. Eing.	Klartext und Status des Sicherungsbereichs und Meldergruppe (Darstellung beispielhaft)

Zeile	
	Klartext des Sicherungsbereichs
	Klartext der Meldergruppe
	Status der Meldergruppe <ul style="list-style-type: none"> • Offen: Meldergruppe ist offen • Aus: Meldergruppe ist ausgeschaltet • Ein: Meldergruppe ist eingeschaltet • Ruhe: Meldergruppe ist in Ruhe
	Ausführbare Tastaturaktionen bzw. Bedienfunktionen

Taste	
 / 	Zur vorherigen/nächsten ausgeschalteten Meldergruppe wechseln
 / 	
 , 	Meldergruppe ein-/ausschalten
	Bei Mehrbereichsbedienung: Zum nächsten bedienbaren Sicherungsbereich blättern
	Zurück zum Menü Anzeigen/Info (2/4) wechseln
 , 	Zurück zur Grundanzeige wechseln
	In den Modus für Direkteingabe der Meldergruppen-Nummer wechseln

- ↳ Wenn keine Meldergruppen ausgeschaltet sind, erscheint der Hinweis "**Keine Meldergruppe aus**".

6.5.6 Untermenü "Meldebereiche Offen"

Zeigt Meldebereiche an, die aktuell offen sind.


- ▶ Im Menü **Anzeigen/Info (2/4)** die Zifferntaste **3** drücken.
 - ↳ Das Untermenü **Meldebereiche Offen** erscheint.

"Meldebereiche Offen"	Erläuterung
Sicherungsbereich 1 Meldebereich 1 Offen Ein 4-Weiter 5-Zurück	Klartext und Status des Sicherungsbereichs und Meldebereichs (Darstellung beispielhaft)

Zeile

1	Klartext des Sicherungsbereichs
2	Klartext des Meldebereichs
3	Status des Meldebereichs <ul style="list-style-type: none"> • Offen: Meldebereich ist offen • Ein: Meldebereich ist eingeschaltet • Aus: Meldebereich ist ausgeschaltet • Ruhe: Meldebereich ist in Ruhe
4	Ausführbare Tastaturaktionen bzw. Bedienfunktionen

Taste

1 / ▲	Zum vorherigen/nächsten ausgeschalteten Meldebereich wechseln
2 / ▼	
3 / 1/0	Meldebereich ein-/ausschalten
4	Bei Mehrbereichsbedienung: Zum nächsten bedienbaren Sicherungsbereich blättern
5	Zurück zum Menü Anzeigen/Info (2/4) wechseln
6 / 	Zurück zur Grundanzeige wechseln

- ↳ Wenn keine Meldebereiche offen sind, erscheint der Hinweis "**Keine Meldebereiche offen**".

6.5.7 Untermenü "Meldebereiche Aus"

Zeigt Meldebereiche an, die aktuell ausgeschaltet sind.

- ▶ Im Menü **Anzeigen/Info (3/4)** die Zifferntaste **1** drücken.
 - ↳ Das Untermenü **Meldebereiche Aus** erscheint.

"Meldebereiche Aus"	Erläuterung
Sicherungsbereich 1 Meldebereich 1 Offen Aus 4-Weiter 5-Zurück	Klartext und Status des Sicherungsbereichs und Meldebereichs (Darstellung beispielhaft)

Zeile	
1	Klartext des Sicherungsbereichs
2	Klartext des Meldebereichs
3	Status des Meldebereichs <ul style="list-style-type: none"> • Offen: Meldebereich ist offen • Aus: Meldebereich ist ausgeschaltet • Ein: Meldebereich ist eingeschaltet • Ruhe: Meldebereich ist in Ruhe
4	Ausführbare Tastaturaktionen bzw. Bedienfunktionen

Taste	
1 / ▲ 2 / ▼	Zum vorherigen/nächsten ausgeschalteten Meldebereich wechseln
3, 1/0	Meldebereich ein-/ausschalten
4	Bei Mehrbereichsbedienung: Zum nächsten bedienbaren Sicherungsbereich blättern
5	Zurück zum Menü Anzeigen/Info (3/4) wechseln.
6, 1/0	Zurück zur Grundanzeige wechseln

- ↳ Wenn keine Meldebereiche ausgeschaltet sind, erscheint der Hinweis "**Keine Meldebereiche aus**".

6.5.8 Untermenü "Ereignisspeicher"

Im Menü kann die Liste der Ereignisse aller Sicherungsbereiche in der Anlage angezeigt, ausgedruckt und zusätzlich gefiltert angezeigt werden.

- ▶ Im Menü **Anzeigen/Info (3/4)** die Zifferntaste **2** drücken.
 - ↳ Das Untermenü **Ereignisspeicher** erscheint.

"Ereignisspeicher"	Erläuterung
1-Alle Anzeigen 2-Alle Drucken 3-Anzeige Filtern 5-Zurück	Die Ziffern am Beginn der Zeilen entsprechen den Zifferntasten am Bedienteil.

Taste	
1	Alle Ereignisse anzeigen
2	Alle Ereignisse drucken
3	Anzeige der Ereignisse filtern
5	Zurück zum Menü Anzeige/Info (3/4) wechseln
6	Zurück zur Grundanzeige wechseln



Funktion "Alle Anzeigen"



Das Menü zeigt die Ereignisse an.

- ▶ Im Menü **Ereignisspeicher** die Zifferntaste **1** drücken.
 - ↳ Das Menü **Alle Anzeigen** erscheint.

"Alle Anzeigen"	Erläuterung
0001 Datum Uhrzeit Ereignis Zeile 1 Ereignis Zeile 2 Ereignis Zeile 3	Pro Seite wird 1 Ereignis angezeigt, das in 3 Zeilen beschrieben wird.

Zeile	
1	Datum und Uhrzeit
2 .. 4	Ereignis-Texte

Taste	
3 , 	Angezeigtes Ereignis drucken
5	Zurück zum Menü Ereignisspeicher wechseln
6 , 	Zurück zur Grundanzeige wechseln

- ▶ Zum nächsten/vorigen Ereignis blättern: Taste  /  drücken.
 - ↳ Das nächste/vorherige Ereignis erscheint.
 - ↳ Wenn keine weiteren Ereignisse vorhanden sind, erscheint der Hinweis **"Keine weiteren Ereignisse"**.

Funktion "Alle Drucken"

Mit dieser Funktion werden alle Ereignisse als Liste ausgedruckt.
Bei Verlassen des Menüs wird der Ausdruck abgebrochen.

- ▶ Im Menü **Ereignisspeicher** die Zifferntaste **2** drücken.
 - ↳ Das Menü **Alle Drucken** erscheint.
 - ↳ Die Liste der Ereignisse wird ausgedruckt.

"Alle Drucken"	Erläuterung
Gesamtausdruck Ereignisspeicher 5-Zurück	-

Taste	
5	Drucken abrechnen und zurück zum Menü Ereignisspeicher wechseln

Funktion "Anzeige Filtern"

Im Menü kann die Liste der angezeigten Ereignisse gefiltert werden.


- ▶ Im Menü **Ereignisspeicher** die Zifferntaste **3** drücken.
 - ↳ Das Menü **Anzeige Filtern** erscheint.

"Anzeige Filtern"	Erläuterung
Ereignissp. Filter 1-Scharf/Unscharf 2-Alarme 5-Zurück	-




Taste	
1	Nur Schaltvorgänge "Scharf" / "Unscharf" anzeigen
2	Nur Ereignisse vom Typ "Alarm" anzeigen
5	Zurück zum Menü Ereignisspeicher wechseln
6	Zurück zur Grundanzeige wechseln





6.5.9 Untermenü "Alarmzähler"

Das Menü zeigt den aktuellen Zählerstand des Alarmzählers für den ausgewählten Sicherheitsbereich an.

- ▶ Im Menü **Anzeigen/Info (3/4)** die Zifferntaste  drücken.
 - ↳ Das Untermenü **Alarmzähler** erscheint.

"Alarmzähler"	Erläuterung
Sicherungsbereich 1 Anzahl Alarme: 001	Klartext des Sicherungsbereichs und Anzahl der Alarme (Darstellung beispielhaft)
4-Weiter 5-Zurück	

Zeile	
	Klartext des Sicherungsbereichs
	Anzahl der Alarme
	Ausführbare Tastaturaktionen bzw. Bedienfunktionen

Taste	
	Bei Mehrbereichsbedienung : Zum nächsten Sicherungsbereich blättern
	Zurück zum Menü Anzeigen/Info (3/4) wechseln.
 	Zurück zur Grundanzeige wechseln

6.5.10 Untermenü "Umweltsensoren"

Das Menü zeigt die aktuellen Messwerte aller vorhandenen Umweltsensoren an. Sind keine Umweltsensoren vorhanden, dann wird der Hinweis 'Funktion ist nicht bedienbar' angezeigt.

- ▶ Im Menü **Anzeigen/Info (4/4)** die Zifferntaste **1** drücken.
 - ↳ Das Untermenü **Umweltsensoren** erscheint.

"Umweltsensoren"	Erläuterung
Umweltsensor 1 15.0 °C Normal 5-Zurück	Klartext des Umweltsensors, aktueller Messwert und Warnstufe

Zeile

1	Klartext des Umweltsensors
2	Aktueller Messwert mit Einheit
3	Warnstufe des Messbereichs Folgende Warnstufen sind möglich: Neutral, Normal, Warnung, Gefahr
4	Ausführbare Tastaturaktionen bzw. Bedienfunktionen

Taste

1 / ▲	Zum vorherigen/nächsten Umweltsensor wechseln
2 / ▼	
5	Zurück zum Menü Anzeigen/Info (4/4) wechseln.
6, ⓘ	Zurück zur Grundanzeige wechseln

i	Folgende Einheiten werden angezeigt:	
	Temperatursensor:	°C (Grad Celsius)
	Luftfeuchtigkeitssensor:	%RH (Prozent relative Feuchtigkeit)
	CO2-Sensor:	ppm (parts per million)

i	Ist ein Umweltsensor gestört, dann werden keine Messwerte und Warnstufen ausgegeben. Anstelle des Messwertes wird in diesem Fall der Text 'Störung' ausgegeben. Der genaue Störungsgrund ist im Ereignisspeicher ersichtlich.
----------	---

6.5.11 Untermenü "Quittierungszeit"

Das Menü zeigt den aktuellen Zustand der Quittierungszeit für die Batteriestörung Funk-Teilnehmer pro Sicherungsbereich an.

Siehe auch: Quittieren der Batteriestörungen von Funk-Teilnehmern in Kapitel 0









- ▶ Im Menü **Anzeigen/Info (4/4)** die Zifferntaste  drücken.
 - ↳ Das Untermenü **Quittierungszeit** erscheint.

"Quittierungszeit"	Erläuterung
Sicherungsbereich 1 Quit.Zeit: läuft 25.02.22 08:02=650h 4-Weiter 5-Zurück	Zustand der Quittierungszeit für Batteriestörung Funk-Teilnehmer im Sicherungsbereich

Zeile

- 1 Klartext des Sicherungsbereichs
- 2 Zustand der Quittierungszeit mit:
 - **inaktiv**, wenn die Zeit nicht gestartet wurde. D.h. es ist momentan keine Batteriestörung im Sicherungsbereich anstehend.
 - **läuft**, wenn die Quittierungszeit läuft
 - **abgelaufen**, wenn die Quittierungszeit abgelaufen ist.
- 3 **Ablaufdatum** der Quittierungszeit mit Uhrzeit und **Restzeit in Stunden**.
Diese Zeile wird nur angezeigt, wenn die Quittierungszeit momentan läuft oder bereits abgelaufen ist.
Das Ablaufdatum gibt das Datum an, ab dem die Batteriestörung Funk-Teilnehmer nicht mehr quittiert werden kann.
- 4 Ausführbare Tastaturaktionen bzw. Bedienfunktionen

Taste

- | | |
|---|---|
|  / 
 /
 | Bei Mehrbereichsbedienung :
Zum vorherigen/nächsten Sicherungsbereich blättern |
|  | Bei Mehrbereichsbedienung :
Zum nächsten bedienbaren Sicherungsbereich blättern |
|  | Zurück zum Menü Anzeigen/Info (4/4) wechseln. |
|  ,  | Zurück zur Grundanzeige wechseln |

6.6 Bedienmenü "Schalten,Ein/Aus"

Das Bedienmenü besteht aus 3 Seiten.

"Schalten,Ein/Aus" 1/3	Erläuterung
1-Meldebereiche 2-Meldergruppen 3-Meldergr. Ext.Aus 4-weiter 5-Abbruch	Die Ziffern am Beginn der Zeilen entsprechen den Zifferntasten am Bedienteil.

Taste	
1	Meldebereiche schalten
2	Meldergruppen schalten
3	Meldergruppen extern ausschalten ("Not-Aus")

"Schalten,Ein/Aus" 2/3	Erläuterung
1-Schaltfunktion 2-Unscharf Sperre 3-Sondertg.Schaltuhr 4-weiter 5-Abbruch	Die Ziffern am Beginn der Zeilen entsprechen den Zifferntasten am Bedienteil.

Taste	
1	Schaltfunktion bedienen
2	"Unscharf"-Sperre schalten
3	Sondertage Schaltuhr eingeben

"Schalten,Ein/Aus" 3/3	Erläuterung
1-ZK Anwesenh. Rückst 2-Bediencode 3-Test/IMT/Service 4-weiter 5-Abbruch	Die Ziffern am Beginn der Zeilen entsprechen den Zifferntasten am Bedienteil.


Taste	
1	Alle im Sicherungsbereich als anwesend gebuchten Personen werden auf "abwesend" gesetzt.
2	Eigenen Bediencode ändern
3	Menü mit Test, IMT und Servicefunktion aufrufen

Auf allen 3 Seiten des Menüs sind folgende Tastenfunktionen möglich:

Taste	
4	Zur nächsten Seite blättern
5	Zurück zur Grundanzeige wechseln

6.6.1 Untermenü "Meldebereiche"

Ermöglicht das Ein- und Ausschalten von Meldebereichen im ausgewählten Sicherungsbereich.











- ▶ Im Menü **Schalten,Ein/Aus (1/3)** die Zifferntaste  drücken.
 - ↳ Das Untermenü **Meldebereiche** erscheint.

"Meldebereiche"	Erläuterung
Sicherungsbereich 1 Meldebereich 1 Offen Ein 4-Weiter 5-Zurück	Klartext und Status des Sicherungsbereichs und Meldebereichs (Darstellung beispielhaft)

Zeile


- 1 Klartext des Sicherungsbereichs
- 2 Klartext des Meldebereichs
- 3 Status des Meldebereichs
 - **Offen**: Meldebereich ist offen
 - **Ein**: Meldebereich ist eingeschaltet
 - **Aus**: Meldebereich ist ausgeschaltet
 - **Ruhe**: Meldebereich ist in Ruhe
- 4 Ausführbare Tastaturaktionen bzw. Bedienfunktionen


Taste

- | | |
|---|---|
|  /  | Durch Meldebereiche im Sicherungsbereich blättern |
|  /  | |
|  ,  | Meldebereich 1 ein-/ausschalten |
|  | Bei Mehrbereichsbedienung :
Zum nächsten Sicherungsbereich blättern |
|  | Zurück zum Menü Schalten,Ein/Aus (1/3) wechseln |
|  ,  | Zurück zur Grundanzeige wechseln |

6.6.2 Untermenü "Meldergruppen"

Ermöglicht das Ein-/Ausschalten von Meldergruppen im ausgewählten Sicherungsbereich.

- ▶ Im Menü **Schalten,Ein/Aus (1/3)** die Zifferntaste  drücken.
 - ↳ Das Untermenü **Meldergruppen** erscheint.





 Abhängig von der Konfiguration der Anlage sind zwei **Bedienvarianten** möglich.

Bedienvariante










Alle schaltbaren Meldergruppen des Bereichs, die manuell ein- oder ausgeschaltet werden können, werden nacheinander angezeigt.

"Meldergruppen"	Erläuterung
Sicherungsbereich 1 Meldergruppe 1 Ruhe Ein 4-Weiter, F1-Nr. Eing.	Klartext und Status des Sicherungsbereichs und der Meldergruppe (Darstellung beispielhaft)

Zeile

- | | |
|---|--|
|  | Klartext des Sicherungsbereichs |
|  | Klartext der Meldergruppe |
|  | Status der Meldergruppe: <ul style="list-style-type: none"> • Offen: Meldergruppe ist offen • Ein: Meldergruppe ist eingeschaltet • Aus: Meldergruppe ist ausgeschaltet • Ruhe: Meldergruppe ist in Ruhe |
|  | Ausführbare Tastaturaktionen bzw. Bedienfunktionen |


Taste


- | | |
|---|---|
|  ,  | Durch Meldergruppen im Sicherheitsbereich blättern |
|  ,  | Meldergruppe ein-/ausschalten |
|  | Bei Mehrbereichsbedienung :
Zum nächsten Sicherungsbereich blättern |
|  | Zurück zum Menü Schalten,Ein/Aus (1/3) wechseln |
|  ,  | Zurück zur Grundanzeige wechseln |
|  | In den Modus für Direkteingabe der Meldergruppen-Nummer wechseln |

Bedienvariante ②


Dabei können entweder einzelne oder alle Meldergruppen geschaltet werden. Zum Ausschalten werden nur die schaltbaren, eingeschalteten Meldergruppen angezeigt, zum Einschalten werden nur die ausgeschalteten Meldergruppen angezeigt. Alle schaltbaren Meldergruppen des Bereichs, die manuell geschaltet werden können, werden nacheinander angezeigt.

"Meldergruppen" 1/2	Erläuterung
1-Meldergruppen Ein 2-Meldergruppen Aus 3-Alle Meldergr. Ein 4-Weiter 5-Zurück	Die Ziffern am Beginn der Zeilen entsprechen den Zifferntasten am Bedienteil.

Taste	
1	Ausgeschaltete Meldergruppen einzeln einschalten
2	Eingeschaltete Meldergruppen einzeln ausschalten
3	Alle ausgeschalteten Meldergruppen einschalten
4	Zur nächsten Seite blättern
5	Zurück zum Menü Schalten, Ein/Aus (1/3) wechseln
6, 	Zurück zur Grundanzeige wechseln

- ▶ Im Untermenü **Meldergruppen** die Taste  drücken.
 - ↳ Die Seite 2 des Untermenüs **Meldergruppen** erscheint.

"Meldergruppen" 2/2	Erläuterung
1-Alle Meldergr. Aus 4-Weiter 5-Zurück	Die Ziffern am Beginn der Zeilen entsprechen den Zifferntasten am Bedienteil.


Taste	
1	Alle eingeschalteten Meldergruppen ausschalten
4, 5	Zurück zur Seite 1 des Untermenüs Meldergruppen blättern
6, 	Zurück zur Grundanzeige wechseln

6.6.3 Untermenü "Meldergruppen Extern Aus"





Ermöglicht, dass eine offene Meldergruppe einmalig für die nächste Scharfschaltung ausgeschaltet werden kann (Not-Aus-Funktion).












Nach dem Unscharfschalten erscheint die Störungsmeldung „**Störung MG Ext.Aus**“. Diese Störungsmeldung muss der Errichter zurücksetzen. Dadurch ist diese Funktion nur für einen Scharfschaltevorgang anwendbar.

- Nur eingeschaltete, offene Meldergruppen des Sicherungsbereichs werden angezeigt.
- Nur eingeschaltete, offene Meldergruppen können ausgeschaltet werden.
- Meldergruppen vom Typ **Überfall** können nicht ausgeschaltet werden.

- Im Menü **Schalten,Ein/Aus (1/3)** die Zifferntaste  drücken.
 ↳ Das Untermenü **Meldergruppen Extern Aus** erscheint.

"Meldergruppen Extern Aus"	Erläuterung
Sicherungsbereich 1 Meldergruppe 1 Offen Ein 4-Weiter, F1-Nr. Eing.	Klartext und Status des Sicherungsbereichs und Meldebereichs (Darstellung beispielhaft)

Zeile	
	Klartext des Sicherungsbereichs
	Klartext der Meldergruppe
	Status der Meldergruppe: <ul style="list-style-type: none"> • offen: Meldergruppe ist offen • Ein: Meldergruppe ist eingeschaltet
	Ausführbare Tastaturaktionen bzw. Bedienfunktionen

Taste	
 	Durch Meldergruppen im Sicherungsbereich blättern.
 	
 	Meldergruppe ein-/ausschalten.
	Bei Mehrbereichsbedienung : Zum nächsten Sicherungsbereich blättern.
	Zurück zum Menü Schalten,Ein/Aus (1/3) wechseln.
 	Zurück zur Grundanzeige wechseln
	In den Modus für Direkteingabe der Meldergruppen-Nummer wechseln

6.6.4 Untermenü "Schaltfunktion"





i Die Funktion ist nur bedienbar, wenn im ausgewählten Sicherungsbereich Schaltfunktionen verfügbar sind. Andernfalls erfolgt die Meldung „Funktion ist nicht bedienbar“

Ermöglicht das Bearbeiten der Schaltfunktionen 1 bis 8.

- ▶ Im Menü **Schalten,Ein/Aus (2/3)** die Zifferntaste **1** drücken.
 - ↳ Das Untermenü **Schaltfunktion** erscheint.

"Schaltfunktion"	Erläuterung
Schaltfunktion Dauer 1 2 3 - 5 6 7 8 * * - - - - * 3-Ein/Aus 5-Zurück	Übersicht zu den Schaltfunktionen (Darstellung beispielhaft)

Zeile	
1	Schaltfunktion
2	Verfügbarkeit der Schaltfunktionen 1 bis 8 <ul style="list-style-type: none"> • -: Schaltfunktion nicht verfügbar
3	Status der Schaltfunktion <ul style="list-style-type: none"> • -: ausgeschaltet • *: eingeschaltet
4	Ausführbare Tastaturaktionen bzw. Bedienfunktionen

Taste	
1 , 	Vorherige/nächste verfügbare Schaltfunktion wählen
2 , 	
3 , 	Schaltfunktion ein-/ausschalten.
5	Zurück zum Menü Schalten,Ein/Aus (2/3) wechseln
6 , 	Zurück zur Grundanzeige wechseln

6.6.5 Untermenü "Unscharf-Sperre"

Ermöglicht das Ein-/Ausschalten der "Unscharf"-Sperre im ausgewählten Sicherungsbereich.

i Die Funktion ist nur bedienbar, wenn im ausgewählten Sicherungsbereich eine manuelle "Unscharf"-Sperre zulässig ist. Andernfalls erfolgt die Meldung "Funktion ist nicht bedienbar!".

- ▶ Im Menü **Schalten,Ein/Aus (2/3)** die Zifferntaste **2** drücken.
 - ↳ Das Untermenü **Unscharf-Sperre** erscheint.

"Unscharf-Sperre"	Erläuterung
Sicherungsbereich 1 Unscharf-Sperre ist Ein 4-Weiter 5-Zurück	Klartext und Status des Sicherungsbereichs (Darstellung beispielhaft)


Zeile

- 1** Klartext des Sicherungsbereichs

- 2** Status der Sperre
- 3**
 - **Ein**: Sperre ist eingeschaltet
 - **Aus**: Sperre ist ausgeschaltet


- 4** Ausführbare Tastaturaktionen bzw. Bedienfunktionen

Taste

- 3**,  Unscharf-Sperre ein-/ausschalten.

- 4** Bei **Mehrbereichsbedienung**:
Zum nächsten bedienbaren Sicherungsbereich blättern

- 5** Zurück zum Menü **Schalten,Ein/Aus (1/3)**

- 6**,  Zurück zur **Grundanzeige** wechseln


6.6.6 Untermenü "Sondertage Schaltuhr"

Ermöglicht die Definition von bis zu sieben manuellen Sondertagen, die bei den Schaltzeiten der Anlage berücksichtigt werden.

- Es können die nächsten 7 Wochentage ab dem aktuellen Wochentag bearbeitet werden.
 - Der aktuelle Wochentag kann nach Verlassen des Menüs nicht mehr gelöscht werden.
 - Gesetzte Sondertage werden nach Ablauf des Tages automatisch gelöscht.
- Im Menü **Schalten, Ein/Aus (2/3)** die Zifferntaste **3** drücken.
 ↳ Das Untermenü **Sondertage Schaltuhr** erscheint.


"Sondertage Schaltuhr"	Erläuterung
Manueller Sondertag Mo Di Mi Do Fr Sa So ** -- -- ** -- -- -- 3-Ein/Aus 5-Zurück	Übersicht zu den Sondertagen (Darstellung beispielhaft)


Zeile	
1	Titel
2	Wochentage
3	Status des Sondertags <ul style="list-style-type: none"> • --: nicht als Sondertag festgelegt • **: als Sondertag festgelegt
4	Ausführbare Tastaturaktionen bzw. Bedienfunktionen

Taste	
1 / ▲	Vorherigen/nächsten Wochentag wählen
2 / ▼	
3 / 1/0	Wochentag als Sondertag festlegen
5	Zurück zum Menü Schalten, Ein/Aus (2/3) wechseln
6 / 	Zurück zur Grundanzeige wechseln







6.6.7 Untermenü "ZK Anwesenheit Rückstellen"

Ermöglicht das Rückstellen der Liste der im Sicherungsbereich als anwesend registrierten Personen.

 Bei einer Mehrbereichsbedienung können alle Sicherungsbereiche des Bedienteils nach Auswahl „alle Sicherungsbereiche“ rückgestellt werden.


- ▶ Im Menü **Schalten,Ein/Aus (3/3)** die Zifferntaste  drücken.
 - ↳ Das Untermenü **"ZK Anwesenheit Rückstellen"** erscheint.


"ZK Anwesenheit Rückstellen"	Erläuterung
ZK Anwesenheit Sicherungsbereich 1	Titel und Klartext des Sicherungsbereichs
5-Rückst. 6-Abbruch	






Zeile	
	Titel
	Klartext des Sicherungsbereiches
	Ausführbare Tastaturaktionen bzw. Bedienfunktionen
Taste	
	Liste der anwesenden Personen im gewählten Sicherungsbereich rückstellen und zurück zum Menü Schalten,Ein/Aus (3/3) wechseln
 	Zurück zur Grundanzeige wechseln

6.6.8 Untermenü "Bediencode"

Ermöglicht das Ändern des aktuellen Bediencodes.

- ▶ Im Menü **Schalten,Ein/Aus (3/3)** die Zifferntaste  drücken.
 - ↳ Das Untermenü **Bediencode** erscheint.

"Bediencode"	Erläuterung
Bediener bitte Code eingeben: >>>>>  <<<<<< Abbr.:Taste 5>2 Sek.	Anweisung zur Bedienung

Zeile	
	Titel
	Anweisung zur Eingabe des Bediencodes
	Zeile für Eingabe des Bediencodes
	Eingabe des Bediencodes abbrechen: <ul style="list-style-type: none"> ▶ Taste  länger als 2 Sekunden drücken.

Bediencode ändern

- ▶ Im Untermenü **Bediencode** in Zeile ③ den zu ändernden Code eingeben.
 - ↳ Die Anzeige **Bisherigen Code eingeben** erscheint.

```
Bisherigen Code
eingeben:
>>>>> ----- <<<<<<
Abbr.:Taste 5>2 Sek.
```

- ▶ Bisherigen Code eingeben.



Falsche Eingabe?

Wird der bisherige Code falsch eingegeben, wird die Berechtigung verworfen und folgende Anzeige erscheint:

Falscher Code !

5-zurück

- ↳ Die Anzeige **Neuen Code eingeben** erscheint.

```
Neuen Code
eingeben:
>>>>> ----- <<<<<<
Abbr.:Taste 5>2 Sek.
```

- ▶ Neuen Code eingeben.
 - ↳ Die Anzeige **Neuen Code wiederholt eingeben** erscheint.

```
Neuen Code
wiederholt eingeben:
>>>>> ----- <<<<<<
Abbr.:Taste 5>2 Sek.
```

- ▶ Neuen Code nochmals eingeben.



Falsche Eingabe?

Wird der neue Code falsch eingegeben, wird die Berechtigung verworfen und folgende Anzeige erscheint:

Neuer Code ist
ungültig

5-zurück

- ↳ Die Anzeige **Neuer Code ist gültig** erscheint.

```
Neuer Code ist
gültig
weiter mit
beliebiger Taste
```

- ▶ Beliebige Taste drücken.
 - ↳ Das Menü **Schalten,Ein/Aus (3/3)** erscheint.



Wird keine Taste gedrückt, erscheint nach Ablauf der Freigabezeit die **Grundanzeige**.

6.7 Untermenü "Test/IMT/Service"

Ermöglicht das Durchführen von Tests und Prüfungen sowie das Einlesen und Ändern von Informationsträgern (IMT).

- ▶ Im Menü **Schalten, Ein/Aus (3/3)** die Zifferntaste **3** drücken.
 - ↳ Das Untermenü **Test/IMT/Service** erscheint.

Das Untermenü besteht aus 3 Seiten.

"Test/IMT/Service" 1/3	Erläuterung
1-Gehtest 2-Melder-Fernprüfung 3-Anzeigetest 4-weiter 5-Zurück	Die Ziffern am Beginn der Zeilen entsprechen den Zifferntasten am Bedienteil.

Taste

- | | |
|----------|---|
| 1 | Gehtest durchführen |
| 2 | Fernprüfung der Melder ein-/ausschalten |
| 3 | Anzeigetest durchführen |

"Test/IMT/Service" 2/3	Erläuterung
1-IMT Bearbeiten 2-Schnittstelle 3-Sprache 4-weiter 5-Zurück	Die Ziffern am Beginn der Zeilen entsprechen den Zifferntasten am Bedienteil.

Taste

- | | |
|----------|---|
| 1 | Informationsträger und Transponder bearbeiten |
| 2 | Schnittstelle freischalten |
| 3 | Systemsprache anzeigen und ändern |


"Test/IMT/Service" 3/3	Erläuterung
1-Diagnose/Service 2-Revision 4-weiter 5-Zurück	Die Ziffern am Beginn der Zeilen entsprechen den Zifferntasten am Bedienteil.

Taste

- | | |
|----------|--|
| 1 | Systemmenü (nur für Errichter zugänglich) |
| 2 | Revisionsmenü (nur für Errichter zugänglich) |


Auf allen 3 Seiten des Menüs sind folgende Tastenfunktionen möglich:

Taste




- | | |
|---|--|
| 4 | Zur nächsten Seite blättern
Zurück zum Menü Test/IMT/Service (1/3) wechseln |
| 5 | Zurück zum Menü Schalten, Ein/Aus (3/3) bzw. Test/IMT/Service (1/3) oder (2/3) wechseln |
| 6 | Zurück zur Grundanzeige wechseln |
|  | |








6.7.1 Funktion "Gehtest"

Ermöglicht das Aktivieren der Gehtest-Funktion im ausgewählten Sicherungsbereich. Dabei werden alle Ausgänge aktiviert, die für den Gehtest benötigt werden.
Die Gehtestfunktion wird bei einer Scharfschaltung automatisch aufgehoben.

- ▶ Im Untermenü **Test/IMT/Service (1/3)** die Zifferntaste  drücken.
 - ↳ Das Untermenü **Gehtest** erscheint.

"Gehtest"	Erläuterung
Sicherungsbereich 1 Gehtest: Aus 3Ein/Aus, 4-weit, 5-Abbr	Klartext des Sicherungsbereichs und Status des Gehtests (Darstellung beispielhaft)


Zeile	
	Klartext des Sicherungsbereichs
	Status des Gehtests <ul style="list-style-type: none"> • Ein: Gehtest ist aktiviert • Aus: Gehtest ist deaktiviert
	Ausführbare Tastaturaktionen bzw. Bedienfunktionen

Taste	
	Zurück zum Menü Test/IMT/Service (1/3) wechseln
 , 	Gehtest ein-/ausschalten
	Bei Mehrbereichsbedienung : Zum nächsten bedienbaren Sicherungsbereich blättern
	Zurück zum Menü Test/IMT/Service (1/3) wechseln
 , 	Zurück zur Grundanzeige wechseln

Bei aktiviertem Gehtest








Bei aktiviertem Gehtest kann zusätzlich die Alarmierung abgeschaltet werden (z.B. für den Test eines Überfallmelders).

Beim Deaktivieren des Gehtests wird die Alarmierung automatisch wieder eingeschaltet. Wird der Gehtest aktiviert und die Alarmierung ausgeschaltet, wird die Gehtestfunktion automatisch nach 120 Minuten aufgehoben.

i Mehrbereichsbedienteil: Bei Auswahl "alle Bereiche" kann mit der Taste  in den nächsten bedienbaren Sicherungsbereich gewechselt werden.


"Gehtest"	Erläuterung
Sicherungsbereich 1 2-Alarmierung: Aus 3-Gehtest: Ein 120 2,3 Ein/Aus 4-weiter	Die Ziffern am Beginn der Zeilen entsprechen den Zifferntasten am Bedienteil.

Zeile	
1	Klartext des Sicherungsbereichs
2	Status der Alarmierung: Ein / Aus
3	Status des Gehtests <ul style="list-style-type: none"> • Ein: Gehtest ist aktiviert • 120: Zeit in Minuten bis zur automatischen Deaktivierung des Gehtests (bei ausgeschalteter Alarmierung) • Aus: Gehtest ist deaktiviert
4	Ausführbare Tastaturaktionen bzw. Bedienfunktionen

Taste	
	Alarmierung ein-/ausschalten
 	Gehtest ein-/ausschalten
	Bei Mehrbereichsbedienung : Zum nächsten bedienbaren Sicherungsbereich blättern
	Zurück zum Menü Test/IMT/Service (1/3) wechseln
 	Zurück zur Grundanzeige wechseln





6.7.2 Funktion "Melder-Fernprüfung"

Ermöglicht die Fernprüfung von Meldern.











- ▶ Im Untermenü **Test/IMT/Service (1/3)** die Zifferntaste  drücken.
 - ↳ Das Untermenü **Melderprüfung** erscheint.

"Melder-Fernprüfung"	Erläuterung
Sicherungsbereich 1 Meldergruppe 1 Ruhe Test:Aus 5-Abbr., F1- Nr.Eing.	Klartext des Sicherungsbereichs und der Meldergruppe und Status der Melder-Fernprüfung (Darstellung beispielhaft)

Zeile


	Klartext des Sicherungsbereichs
	Klartext der Meldergruppe
	Status der Meldergruppe <ul style="list-style-type: none"> • Ruhe: Meldergruppe ist in Ruhe • offen: Meldergruppe ist offen Status der Melder-Fernprüfung <ul style="list-style-type: none"> • Ein: Test ist eingeschaltet • Aus: Test ist ausgeschaltet
	Ausführbare Tastaturaktionen bzw. Bedienfunktionen

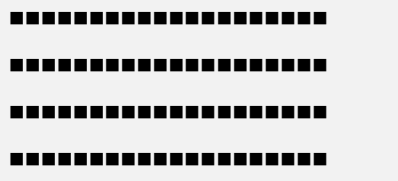
Taste

 / 	Durch Meldergruppen im Sicherungsbereich blättern
 / 	
 , 	Test ein-/ausschalten
	Test beenden und zurück zum Menü Test/IMT/Service (1/3) wechseln
 , 	Test beenden und zurück zur Grundanzeige wechseln
	In den Modus für Direkteingabe der Meldergruppen-Nummer wechseln

6.7.3 Funktion "Anzeigetest"

Beim Anzeigetest werden am Bedienteil alle Segmente im Display sowie die LED-Anzeigen und der Summer eingeschaltet.

- ▶ Im Menü **Test/IMT/Service (1/3)** die Zifferntaste  drücken.
 - ↳ Das Menü **Anzeigetest** erscheint.
 - ↳ Der Anzeigetest läuft.

"Anzeigetest"	Erläuterung
	Am Bedienteil werden alle Segmente im Display sowie die LED-Anzeigen und der Summer eingeschaltet.


- ↳ Nach Ablauf von 3 Sekunden oder durch Drücken einer beliebigen Taste wird der Anzeigetest beendet.
- ↳ Das Untermenü **Test/IMT/Service (1/3)** erscheint.


6.7.4 Funktion "IMT bearbeiten"

Ermöglicht das Einlesen und Ändern von Informationsträgern (IMT) und der dazugehörigen Bediencodes und Bedrohungs_codes.







Die Nummern der IMT können am LCD-Bedienteil über die 10er-Tastatur direkt eingetragen werden.

Die IMT können gleichzeitig nur an einem Bedienteil bearbeitet werden.

 **Berechtigung für das Menü **IMT bearbeiten****
 Die Bearbeitung der Informationsträger ist mit einer Berechtigung belegt. Die Bearbeitung ist dann nur möglich, wenn ein entsprechender Code eingegeben wird.

- ▶ Im Untermenü **Test/IMT/Service (2/3)** die Zifferntaste  drücken.
 - ↳ Das Untermenü **IMT bearbeiten** erscheint.

"IMT bearbeiten"	Erläuterung
1-IMT Ändern 2-IMT Einlesen 3-IMT Filtern 5-Zurück	Die Ziffern am Beginn der Zeilen entsprechen den Zifferntasten am Bedienteil.


Taste	
	Daten eines IMT anzeigen und ändern
	IMT über Eingabeeinrichtung einlesen
	Anzeige der IMT filtern
	Zurück zum Menü Test/IMT/Service (2/3) wechseln
 	Abbrechen und zurück zur Grundanzeige wechseln

Funktion "IMT Ändern"

Die IMT werden in mehreren Schritten bearbeitet. Dabei können die IMT-Nummer, der Status des IMT, die Transponder-Nummer, die Code-Nummer und der Bedrohungs-Code konfiguriert werden.

- ▶ Im Untermenü **IMT Bearbeiten** die Zifferntaste **1** drücken.
 - ↳ Das Untermenü **IMT Ändern** erscheint.
 - ↳ Die IMT-Nr. in Zeile 1 ist hervorgehoben.

"IMT Ändern"	Erläuterung
IMT-Nr.: 001 Info.Träger(IMT) 001 In Funktion: nein 4-Weiter, F1-Nr.Eing	-

Taste	
1 / ▲	Nummer des IMT erhöhen / verringern
2 / ▼	
3	Zur Bearbeitung des IMT-Texts wechseln
4	Zur nächsten Eingabe wechseln
5	Bearbeitung beenden und zurück zum Menü IMT bearbeiten (1/1) wechseln
6, 	Abbrechen und zurück zur Grundanzeige wechseln
F1	In den Modus für Direkteingabe der Nummern (IMT-Nummer, Code, Bedrohungscode) wechseln

i Sie können die Nummern für IMT, Transponder und die Codes auch direkt über die Zifferntasten ändern.

- ▶ Dazu Taste **F1** drücken.
 - ↳ Der Modus für die Direkteingabe ist aktiviert.
- ▶ Erste Ziffer der Nummer mit den Zifferntasten **0** bis **9** eingeben.
- ▶ Um zur nächsten Stelle zu wechseln, Taste **F2** drücken.
- ▶ Nächste Ziffer der Nummer mit den Zifferntasten **0** bis **9** eingeben.
- ▶ Vorgehen wiederholen, bis alle 10 Ziffern eingegeben sind.

▶ **IMT-Nummer ändern:**

Tasten **1** / **▲**, **2** / **▼** drücken, um die Nummer des IMT zu erhöhen oder zu verringern (oder mit **F1** direkt eingeben).

▶ **IMT-Text bearbeiten.**

Taste **3** drücken, um den Text zu bearbeiten.

▶ **Status des IMT ändern:** Taste **4** drücken.

↳ Im Menü ist in der Zeile **In Funktion** der Status des IMT hervorgehoben.

```

IMT-Nr.: 001
Info.Träger(IMT) 001
In Funktion: nein
3J/N,4Weiter,5Abbr.
  
```

- ▶ Um den Status zu wechseln, Taste **3** drücken.
 - ↳ Der Status wechselt von **nein** auf **ja** bzw. von **ja** auf **nein**.
- ▶ **Transponder-Nummer ändern:** Taste **4** drücken.
 - ↳ Im Menü blinkt in der Zeile **Transpon.** die erste Ziffer der Transponder-Nummer.

```

IMT-Nr. : 001
Info.Träger(IMT) 001
Transpon. : 0000000000
3-Ja, 4-Weiter, F1
  
```

- i** Transponder-Nummern müssen 10-stellig eingegeben werden.
 - ▷ Bei geringerer Stellenzahl führende Nullen eingeben (z.B. für Transponder-Nummer "123456": "**0000123456**" eingeben).

- ▶ Ziffern mit Tasten **▲** / **▼** eingeben (oder mit **F1** direkt eingeben).
 - Um die erste Ziffer der Transponder-Nummer einzugeben, Tasten **▲** / **▼** drücken.
 - Um zur nächsten Stelle der Transponder-Nummer zu wechseln, Taste **3** drücken.
 - ↳ Im Menü blinkt in der Zeile **Transpon.** die nächste Ziffer.
 - Vorgehen wiederholen, bis alle Ziffern der Transponder-Nummer eingegeben sind.
- ▶ **Code-Nummer ändern:** Taste **4** drücken.
 - ↳ Im Menü blinkt in der Zeile **Code** die erste Stelle.

```

IMT-Nr. : 001
Info.Träger(IMT) 001
Code: ****
3-Ja, 4-Weiter, F1
  
```

- i** Der Code wird nur während der Eingabe angezeigt.
 - Bei der ersten Änderung wird der Code automatisch auf Werkseinstellung gesetzt.
 - Ein werkseingestellter (gelöschter) Code wird durch das Zeichen "-" dargestellt.

- ▶ Ziffern mit Tasten **▲** / **▼** eingeben (oder mit **F1** direkt eingeben).
 - Um die erste Ziffer des Codes einzugeben, Tasten **▲** / **▼** drücken.
 - Um zur nächsten Stelle des Codes zu wechseln, Taste **3** drücken.
 - ↳ Im Menü blinkt in der Zeile **Code** die nächste Stelle.
 - Vorgehen wiederholen, bis alle Ziffern des Codes eingegeben sind.
- ▶ **Bedrohungs-Code ändern:** Taste **4** drücken.
 - ↳ Im Menü blinkt in der Zeile **Bedrohg.-Code** die erste Stelle.

```

IMT-Nr. : 001
Info.Träger(IMT) 001
Bedrohg.-Code: ****
3-Ja, 4-Weiter, F1
  
```

- ▶ Ziffern mit Tasten **▲** / **▼** eingeben (oder mit **F1** direkt eingeben).
 - Um die erste Ziffer des Codes einzugeben, Tasten **▲** / **▼** drücken.
 - Um zur nächsten Stelle des Codes zu wechseln, Taste **3** drücken.
 - ↳ Im Menü blinkt in der Zeile **Bedrohg.-Code** die nächste Stelle.
 - Vorgehen wiederholen, bis alle Ziffern des Codes eingegeben sind.
- ▶ Um die Eingabe zu beenden oder zum nächsten IMT zu wechseln: Taste **4** drücken.
 - ↳ Das Untermenü **IMT Ändern** erscheint.
 - ↳ Die IMT-Nr. ist hervorgehoben.

Funktion "IMT Einlesen"

Der IMT kann mit 2 verschiedenen Vorgehensweisen eingelesen werden:
Er kann an der Eingabeeinrichtung eingelesen oder die Transponder-Nummer des IMT im Modus **Direkteingabe** eingegeben werden.

- ▶ Im Untermenü **IMT Bearbeiten** die Zifferntaste **2** drücken.
 - ↳ Das Untermenü **IMT Einlesen** erscheint.
 - ↳ Die Nummer der Eingabeeinrichtung in Zeile **2** ist hervorgehoben.

"IMT Einlesen"	Erläuterung
Transponder Einlesen an ID-Bedient.Adr. 01	-
4-Weiter 5-Zurück	





Taste	
1 / ▲	Vorherige/nächste Eingabeeinrichtung wählen
2 / ▼	
4	Zur nächsten Seite wechseln
5	Zurück zum Menü IMT bearbeiten (1/1) wechseln






- ▶ **Einlesen des IMT vorbereiten:** Taste **4** drücken.
 - ↳ Das Menü zum seriellen Einlesen erscheint.


Serielles Einlesen
 von mehreren
 Transpondern **nein**
 3J/N, 4Weiter, 5Abbr.
 - ▶ Serielles Einlesen mit Taste **3** auf **ja** oder **nein** stellen.
Bei **ja** werden mehrere Transponder nacheinander eingelesen und die IMT-Nummer wird automatisch weitergezählt.
 - ▶ Taste **4** drücken.
 - ↳ Das Menü zum Lesemodus erscheint.

IMT automatisch in
 Funktion setzen beim
 Einlesen **ja**
 3J/N, 4Weiter, 5Abbr.
 - ▶ Lesemodus mit Taste **3** auf **ja** (in Funktion) oder **nein** (außer Funktion) stellen.
 - ▶ Taste **4** drücken.
 - ↳ Das Menü zum Einlesen erscheint.

IMT: 001 lesen Bdt. 01
 Info.Träger(IMT) 001
 Transp.Nr. 0000000000
 4-Weiter, F1-Nr. Eing.

- ▶  Zum Einlesen muss an der Eingabeeinrichtung der Lesemodus aktiviert sein:
 - LED  : aus
 - LED  ,  : blinken






- ▶ **IMT wählen:** Tasten  /  drücken.
- ▶ **IMT an der Eingabeeinrichtung einlesen:**
Sicherstellen, dass an der Eingabeeinrichtung der Lesemodus aktiviert ist:
 - LED  : aus
 - LED ,  : blinken
- ▶ IMT ins Lesefeld der gewählten Eingabeeinrichtung halten.
 - ↳ Der IMT wird eingelesen. Das Einlesen wird an der Eingabeeinrichtung akustisch quittiert:
 - Dauerton 1 Sekunde = Einlesen erfolgreich
 - 3 kurze Töne: Einlesen = IMT bereits vorhanden
- ▶ Nach dem Einlesen: IMT am Display überprüfen.

 Beim seriellen Einlesen des IMT wird die Transponder-Nummer nicht angezeigt, sondern der nächste IMT ausgewählt.

Funktion "IMT Filtern"

- ▶ Im Untermenü **IMT Bearbeiten** die Zifferntaste  drücken.
 - ↳ Das Untermenü **IMT Filtern** erscheint.

"IMT Filtern"	Erläuterung
IMT - Filter 1-In Funktion 2-Außer Funktion 5-Zurück	Die Ziffern am Beginn der Zeilen entsprechen den Zifferntasten am Bedienteil.

Taste	
	Liste der IMTs in Funktion anzeigen
	Liste der IMTs außer Funktion anzeigen
	Zurück zum Menü IMT bearbeiten (1/1) wechseln
 , 	Abbrechen und zurück zur Grundanzeige wechseln

- ↳ Bei Auswahl eines Filters wird die Liste der IMTs gefiltert und der erste IMT wird angezeigt. Hier können dieselben Funktionen ausgeführt werden wie im Menü **IMT Ändern**.




6.7.5 Funktion "Schnittstelle"

Ermöglicht das Ein- und Ausschalten der Kommunikationsschnittstellen (bzw. der Schnittstellen der Übertragungsgeräte).






- ▶ Im Untermenü **Test/IMT/Service (2/3)** die Zifferntaste  drücken.
 - ↳ Das Untermenü **Schnittstelle** erscheint.

"Schnittstelle"	Erläuterung
Kommunikation Schnittstelle: Aus ÜG: Aus 5-Zurück	Klartext und Status der Schnittstellen (Darstellung beispielhaft)

Zeile


-  ,  Status der Schnittstelle: **Ein / Aus**
-  Ausführbare Tastaturaktionen bzw. Bedienfunktionen

Taste

-  ,  Schnittstelle ein-/ausschalten
-  Zurück zum Menü **Test/IMT/Service (2/3)** wechseln
-  ,  Abbrechen und zurück zur **Grundanzeige** wechseln



6.7.6 Funktion "Sprache"

Ermöglicht die Anzeige und Änderung der Systemsprache.








- ▶ Im Menü **Test/IMT/Service (2/3)** die Zifferntaste  drücken.
 - ↳ Das Untermenü **Sprache** erscheint.

"Sprache"	Erläuterung
Sprache: deutsch 5-Zurück	-


Zeile

-  aktuell eingestellte Sprache
-  Ausführbare Tastaturaktionen bzw. Bedienfunktionen


Taste

-  /  Zur vorherigen/nächsten Sprache wechseln
-  /  Zurück zum Menü **Test/IMT/Service (2/3)** wechseln
-  Zurück zum Menü **Test/IMT/Service (2/3)** wechseln
-  ,  Eingestellte Sprache behalten und zurück zur **Grundanzeige** wechseln

6.7.7 Funktion "Diagnose/Service"

 Das Menü **Diagnose/Service** ist nur für den Errichter zugänglich.
Informationen zu den Funktionen befinden sich in der Montage- und Installationsanleitung.

6.7.8 Funktion "Revision"










 Das Menü **Revision** ist nur für den Errichter zugänglich.
Informationen zu den Funktionen befinden sich in der Montage- und Installationsanleitung.

6.8 Bedienfunktionen ausführen

Eine Bedienfunktion wird durch Betätigen einer Funktionstaste durchgeführt.

- Wenn ca. 30 Sekunden lang keine Taste betätigt, wird die Bedienung automatisch abgebrochen und die **Grundanzeige** erscheint.

Folgende Funktionstasten stehen in der **Grundanzeige** zur Verfügung:


Taste	Bezeichnung	Funktion
	Pfeiltaste	Berechtigung verwerfen
	Pfeiltaste	Menü Info Schaltversuch aufrufen
	Schalten, Ein/Aus	Menü Schalten, Ein/Aus aufrufen
	Anzeigen/Info	Menü Anzeigen/Info aufrufen
	Abstellen/Rückstellen	Abstellen/rückstellen
	Scharf/Unscharf	Sicherungsbereich (extern oder intern) "Scharf" bzw. "Unscharf" schalten.
		
 	Favoriten	<ul style="list-style-type: none"> • Konfigurierte Funktion ausführen • Konfiguriertes Menü aufrufen

6.8.1 Funktion "Abstellen/Rückstellen"

Mit dieser Funktionstaste können Alarmer, Sabotagen und Störungen abgestellt oder rückgestellt werden.







Alarm / Sabotage abstellen und rückstellen


i Alarme rückstellen
 Nach dem Abstellen des Alarms kann die Liste der Alarmer gelöscht bzw. der Zähler auf Null zurückgestellt werden.

- ▶ Taste  drücken.
 - ↳ Alarm, Sabotage, Störung wird abgestellt. Signalton erlischt.
 - ↳ Wenn Alarmer/Sabotagen anstehen, erscheint folgende Anzeige:

"Alarmanzeige"	Erläuterung
Sicherungsbereich 01 Meldebereich - Meldergruppe 1 4-Abbruch, 5-Rückst.	Klartext von Sicherungsbereich, Meldebereich und Meldergruppe (Darstellung beispielhaft)

Zeile	
1	Klartext des Sicherungsbereichs
2	Klartext des Meldebereichs
3	Klartext der Meldergruppe
4	Ausführbare Tastaturaktionen bzw. Bedienfunktionen

Taste	
 , 	Zum nächsten Alarm, zur nächsten Sabotage wechseln
	Abbrechen und zurück zur Grundanzeige wechseln
 , 	Angezeigten Alarm / angezeigte Sabotage rückstellen. Alle Alarmer/Sabotage rückstellen: ▶ Taste  länger als 5 Sekunden drücken.




- ↳ Wenn keine weiteren Alarmer / Sabotage anstehen, erscheint der Hinweis "**Kein Alarm anstehend**".
- ▶ Taste  nochmals drücken.
 - ↳ Liste der Alarmer / Sabotagen wird rückgestellt.

Störungen rückstellen

siehe Kapitel 6.5.3, S. 48 und Kapitel 6.9.2, S. 86

6.8.2 Funktion "Scharf/Unscharf"

Ermöglicht das "Scharf"- und "Unscharf"-Schalten von Sicherungsbereichen.





Je nach Konfiguration kann der Sicherungsbereich mit der Taste  oder mit den Tasten  bis  geschaltet werden.





"Scharf" / "Unscharf" schalten (Nicht direkt über Taste)


► Taste  drücken.

↳ Das Menü zum "Scharf/Unscharf"-Schalten erscheint.


"Scharf/Unscharf-Menü"	Erläuterung
Sicherungsbereich 01 Unscharf Ext.Bereit Offen:000 Aus:000 1US, 2INT, 3EXT, 5Abbr.	Klartext und Status des Sicherungsbereichs (Darstellung beispielhaft)

Zeile	
	Klartext des Sicherungsbereichs
	Status des Sicherungsbereichs
	Status der Meldergruppen <ul style="list-style-type: none"> • Offen: Anzahl der offenen und ausgeschalteten Meldergruppen • Aus: Anzahl der ausgeschalteten Meldergruppen
	Ausführbare Tastaturaktionen bzw. Bedienfunktionen


Taste	
	"Unscharf" schalten
	"Intern-Scharf" schalten
	"Extern-Scharf" schalten
	Zurück zur Grundanzeige wechseln

 Bei der "Intern-Scharf"- oder "Extern-Scharf"-Schaltung erscheint ca. 30 Sekunden lang der aktuelle Zustand des Sicherungsbereichs. Danach erscheint wieder die Grundanzeige.

Bei der "Extern-Scharf"-Schaltung ertönt ein konstanter Quittierton. Das Scharfschalten ist erst abgeschlossen, wenn der Ton verstummt ist.




- Bei der "Extern-Scharf"-Schaltung wird die Bedienberechtigung automatisch verworfen.
- Bei der "Intern-Scharf"-Schaltung wird die Bedienberechtigung nach ca. 10 Sekunden Anzeigedauer in der Grundanzeige oder durch Betätigung der Taste  (Bedienung verwerfen) verworfen.

"Scharf" / "Unscharf" schalten (je nach Konfiguration extern oder intern)

Mit der Taste  wird der Sicherungsbereich von "Unscharf" nach "Scharf" bzw. von "Scharf" nach "Unscharf" geschaltet.


- ▶ Taste  drücken.
 - ↳ Das Menü zum Scharf/Unscharf-Schalten erscheint.

"Scharf/Unscharf-Menü"	Erläuterung
Sicherungsbereich 01 Unscharf Int.Bereit Offen:000 Aus:000 5-Abbr. 6 oder S/U	Klartext und Status des Sicherungsbereichs (Darstellung beispielhaft)



Zeile	
1	Klartext des Sicherungsbereichs
2	Status der Anlage
3	Status der Meldergruppen <ul style="list-style-type: none"> • offen: Anzahl der offenen Meldergruppen • Aus: Anzahl der ausgeschalteten Meldergruppen
4	Ausführbare Tastaturaktionen bzw. Bedienfunktionen
Taste	
	Abbrechen und Zurück zur Grundanzeige wechseln
 , 	"Scharf" / "Unscharf" schalten

i Bei der "Intern-Scharf"- oder "Extern-Scharf"-Schaltung erscheint ca. 30 Sekunden lang der aktuelle Zustand des Sicherungsbereichs. Danach erscheint wieder die Grundanzeige.

Bei der "Extern-Scharf"-Schaltung ertönt ein konstanter Quittierton. Das Scharfschalten ist erst abgeschlossen, wenn der Ton verstummt ist.




- Bei der "Extern-Scharf"-Schaltung wird die Bedienberechtigung automatisch verworfen.
- Bei der "Intern-Scharf"-Schaltung wird die Bedienberechtigung nach ca. 10 Sekunden Anzeigedauer in der Grundanzeige oder durch Betätigung der Taste  (Bedienung verworfen) verworfen.

6.8.3 Favoritentasten F1, F2





Den Favoritentasten  und  kann jeweils eine einzelne Funktion oder ein Bedienmenü mit bis zu 3 einstellbaren Funktionen zugeordnet werden.



Die Zuordnung von Funktionen oder Bedienmenüs führt der Errichter durch.

- Wenn der Favoritentaste nur eine Funktion zugeordnet ist, dann wird diese nach Betätigung der Taste direkt ausgeführt.
- Wenn einer Favoritentaste mehreren Funktionen zugeordnet sind, erfolgt die Bedienung wie bei den anderen Bedienmenüs.
 - Die konfigurierten Funktionen können mit den Tasten  bis  ausgeführt werden.
 - Mit der Taste  wird die Ausführung abgebrochen.


Beispielmenü

"Beispielmenü"	Erläuterung
1-Meldergruppen Offen 2-Meldergruppen Aus 3-Ereignisspeicher 5-Abbruch	Die Ziffern am Beginn der Zeilen entsprechen den Zifferntasten  ,  ,  und  am Bedienteil.


6.9 Meldungen

6.9.1 Alarme und Sabotagen

Im **Alarmfall** erscheint bei ausgeschalteter Bedienung im Display sofort eine Anzeige mit dem Erstmelder des Sicherungsbereichs (Beispiel):


 Bei **Mehrbereichsbedienung** wird der Alarm im ersten bedienbaren Sicherungsbereich angezeigt.

```
Sicherungsbereich 1
002 Ala., Erstmeld.:
Meldergruppe 1
Taste betätigen
```

- ▶ Ausgelöste Alarme anzeigen: Taste  drücken.

Wenn die Erstmeldung bereits zurückgestellt ist und noch weitere Alarme im Speicher anstehen, erscheint die Grundanzeige nach Ablauf der Berechtigungszeit:

```
Sicherungsbereich 1
ALARM
Anzahl Alarme: 001
Taste betätigen
```

- ▶ Anstehende Alarme anzeigen:  drücken.
 - ↳ Das Untermenü **Alarme / Sabotage** erscheint mit einer Liste der anstehenden Alarme, Sabotagen und Störungen.

 **Generelle Funktion der Zifferntaste : Alarme abstellen und rückstellen**
 Unabhängig davon, welches Menü im Display dargestellt ist, hat die Zifferntaste  bei einem Alarm immer die Funktion "Alarm abstellen" bzw. "Alarm rückstellen".


- ▶ Alarm abstellen: Taste  drücken.
- ▶ Alarm rückstellen: Taste  nochmals drücken.

Die Alarme und Sabotagen werden gesammelt im Untermenü **Alarm / Sabotage** angezeigt: siehe Kapitel 6.5.2, S. 47.

6.9.2 Störungen

Bei einer Störung erscheint eine Anzeige mit Angabe der Störung (Beispiel):

```
Sicherungsbereich 1
Störung M-BUS
4-Weiter 5-Abbruch
```

 Parameter "**Störung Rückstellen gemäß EN 50131**"
 Wenn in der Konfiguration der Anlage der Parameter "Störung Rückstellen gemäß EN 50131" gesetzt ist, werden die Störungen nicht automatisch rückgestellt, wenn die Störung nicht mehr ansteht. Die Störungen müssen einzeln rückgestellt werden.

Die Störungen werden gesammelt im Untermenü **Störungen** angezeigt: siehe Kapitel 6.5.3, S. 48

6.9.3 Inspektionsintervall

Wenn das vom Errichter eingestellte Inspektionsintervall abgelaufen ist, erscheint ein Hinweis.

```
-- Inspektion --  
-- erforderlich --  
16.01.2020 10:19
```

- ▶ Um zur **Grundanzeige** zu wechseln: Beliebige Taste drücken.
- ▶ Den Errichter der Anlage benachrichtigen und Inspektion durchführen lassen.

6.9.4 Batteriewechsel-Intervall

Wenn das vom Errichter eingestellte Batteriewechsel-Intervall abgelaufen ist, erscheint ein Hinweis.

```
-- Batteriewechsel --  
-- erforderlich --  
16.01.2020 10:19
```

- ▶ Um zur **Grundanzeige** zu wechseln: Beliebige Taste drücken.
- ▶ Den Errichter der Anlage benachrichtigen und einen Batteriewechsel durchführen lassen.

7 Eingabeeinrichtungen

7.1 BC 610 und BC 710

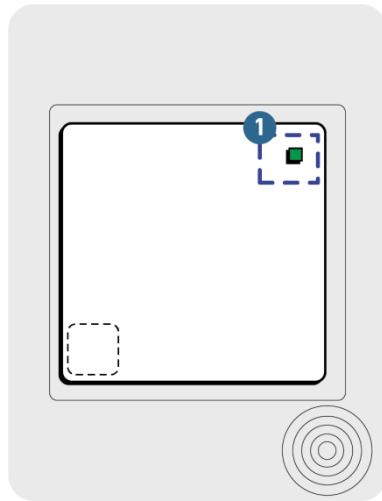
7.1.1 Bedienelemente und Anzeigen



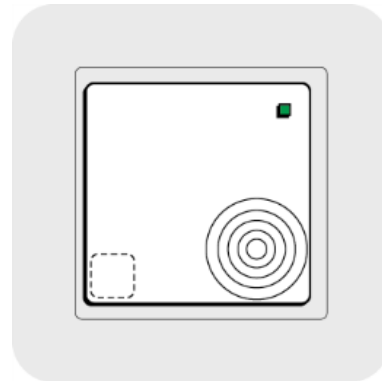
Position des Lesefelds

Das Lesefeld für den Transponder liegt je nach Bauform (AP, UP, Siedle, Einbau) im Rahmen oder unter den Anzeigen/Bedienelementen.

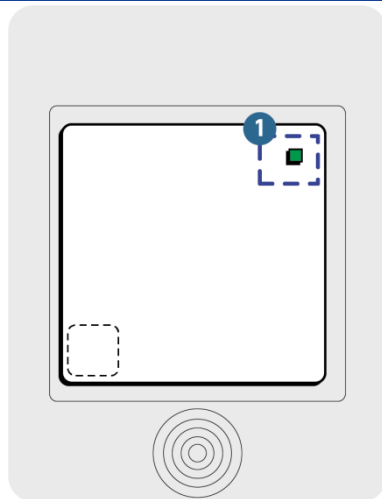
BC 610 AP



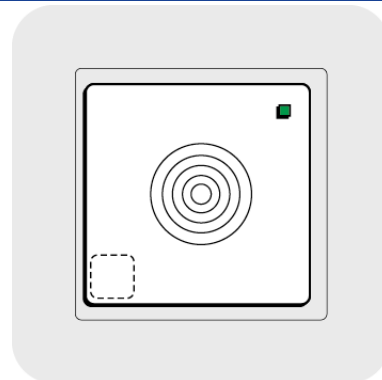
BC 610 UP, Siedle, Einbau




BC 710 AP




BC 710 UP, Siedle, Einbau




Bedienelemente

Pos.	Element	Erläuterung
	Lesefeld	Das Lesefeld liegt je nach Bauform (AP, UP, Siedle, Einbau) und Typ (BC 610, BC 710) an einer anderen Position.

Anzeigen





Pos.	Element	Anzeige	Erläuterung
1	LED-Sammel-Anzeige		
	Betrieb		<ul style="list-style-type: none"> • Ein, Blinken: normaler Betrieb • Ein, Dauerleuchten: Zutritt freigegeben
(integriert)	Summer		<ul style="list-style-type: none"> • Quittierton (Dauersignal) beim Lesen des Transponders

7.1.2 Bedienfunktionen ausführen

 Informationen zu den anlagenspezifischen Bedienmöglichkeiten und zur Konfiguration der Eingabeeinrichtungen erhalten Sie vom Errichter der Anlage.

7.1.3 Zutritt freigeben

Bedienung mit Transponder

- ✓ Anlage ist in Betrieb: Die LED **Betrieb** blinkt .
- ▶ Transponder in den Bereich des Lesefelds  halten.
 - ↳ Das Quittiersignal ertönt (wenn Summer konfiguriert ist).
- ▶ Transponder aus dem Bereich des Lesefelds  entfernen.
 - ↳ Die LED **Betrieb** leuchtet .
 - ↳ Der Zutritt ist freigegeben.
- ▶ Tür öffnen.

7.2 BC 640 / BC 630 / BC 650 und BC 740 / BC 750

7.2.1 Bedienelemente und Anzeigen

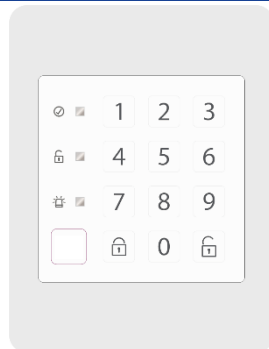


Position des Lesefelds

Das Lesefeld für den IMT (Transponder) liegt je nach Bauform (AP, UP, Siedle, Einbau) im Rahmen oder unter den Anzeigen/Bedienelementen.

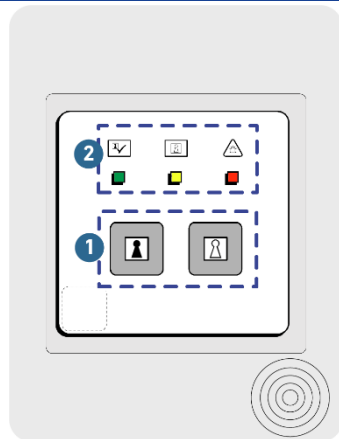
BC 640, BC 630, BC 650

BC 630 AP

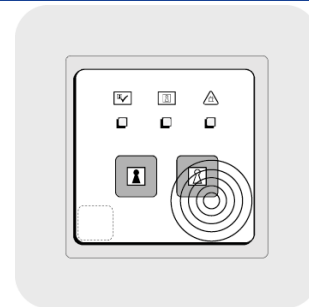


Der Typ **BC 630** hat kein Lesefeld für den Transponder.

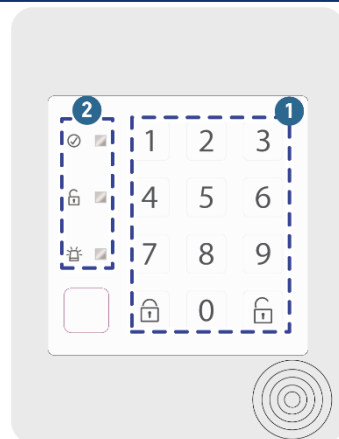
BC 640 AP



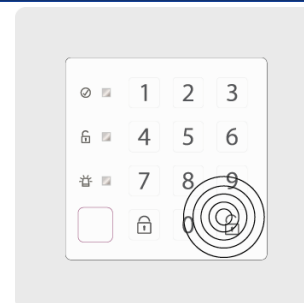
BC 640 UP, Siedle



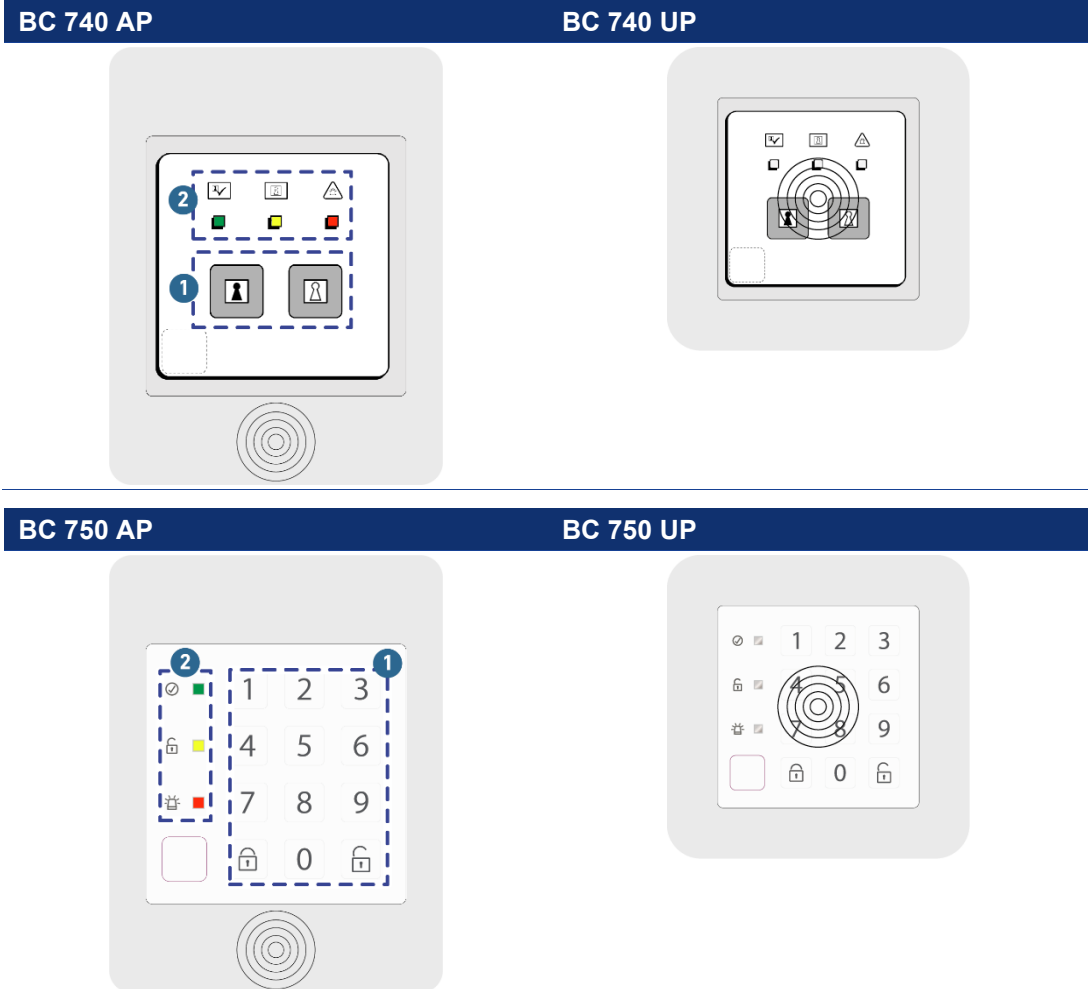
BC 650 AP








BC 650 UP, Siedle















BC 740, BC 750



Bedienelemente

Pos.	Element	Erläuterung
1	Tastenfeld	Das Tastenfeld besteht aus Ziffern- und Funktionstasten.
1 bis 0	Zifferntasten	<ul style="list-style-type: none"> bei Code-Eingabe: Ziffern 1 bis 0 eingeben.
 , 	Scharf	<ul style="list-style-type: none"> Anlage (intern oder extern) "Scharf" schalten
 , 	Unscharf	<ul style="list-style-type: none"> Anlage "Unscharf" schalten
	Lesefeld	Das Lesefeld liegt je nach Bauform (AP, UP, Siedle, Einbau) an einer anderen Position. Der Typ BC 630 hat kein Lesefeld.

Anzeigen

Pos.	Element	Anzeige	Erläuterung
2	LED-Sammel-Anzeigen		
 / 	Bereit		<ul style="list-style-type: none"> Ein, Dauerleuchten: normaler Betrieb (Anlage "Scharf" oder "Unscharf") Ein, Blinken: Lesefeld bereit
 / 	Unscharf		<ul style="list-style-type: none"> Aus: Anlage intern "Scharf" Ein, Dauerleuchten: Anlage "Unscharf" Ein, Blinken: Anlage extern "Scharf"
 / 	Sammel- alarm		<ul style="list-style-type: none"> Ein, Dauerleuchten: Sammelalarm (Sabotage, interner oder externer Alarm)
			Erläuterung
Aus	Aus	Ein, Blinken	<ul style="list-style-type: none"> Sperrzeit nach fünfmaliger Falscheingabe des Codes läuft. Keine Eingabe möglich
Ein, Blinken	Ein, Blinken	Ein, Blinken	<ul style="list-style-type: none"> Störung am Leser

7.2.2 Bedienfunktionen ausführen

i Informationen zu den anlagenspezifischen Bedienmöglichkeiten und zur Konfiguration der Eingabeeinrichtungen erhalten Sie vom Errichter der Anlage. Abhängig von der Konfiguration kann es erforderlich sein, den Leser in den Betriebsmodus zu setzen (durch Betätigen der ersten Code-Ziffer; bei Transpondern dafür eine beliebige Taste betätigen).

Die Bedienung wird im Folgenden beispielhaft für die Zutrittskontrolle an einer Tür und die "Scharf"-Schaltung beschrieben.


Bedienkonzept






Die Bedienfunktionen an bestimmten Typen der Eingabeeinrichtungen können so konfiguriert werden, dass ihre Ausführung gesperrt ist und eine **Berechtigung** erforderlich ist, um die Bedienfunktion auszuführen.

Berechtigungen können durch die Eingabe eines Codes oder einer ID erteilt werden. Dafür sind die Geräte je nach Typ mit einer Zifferntastatur oder einem Transponder-Leser ausgestattet.





- Ein **Code** wird als PIN an der Zifferntastatur des Geräts eingegeben.
- Eine ID wird mit einem **Transponder** über das Lesefeld des Geräts übermittelt.









7.2.3 Bedienfunktion mit Code-Eingabe freigeben

 Abhängig von der Konfiguration kann es erforderlich sein, den Leser in den Betriebsmodus zu setzen (durch Betätigen der ersten Code-Ziffer; bei Transpondern dafür eine beliebige Taste betätigen).

- ✓ Anlage ist in Betrieb: LED **Betrieb**  /  blinkt .
- ▶ Code mit Zifferntasten ( bis ) eingeben.
 - ↳ Die Bedienfunktion ist für den definierten Zeitraum freigegeben.


Fehler bei der Eingabe?


- ▶ Code-Eingabe abbrechen. Dazu die Tasten **Scharf**  + **Unscharf**  bzw.  +  gleichzeitig drücken.
 - ↳ Die Code-Eingabe ist abgebrochen.
- ▶ Code erneut eingeben.




 Bei fünfmaliger falscher Eingabe ertönt ein Signalton.
Die LEDs **Betrieb**  /  und **Unscharf**  /  sind aus. Die LED **Sammelalarm**  /  blinkt . Die Bedienung ist für einen definierten Zeitraum gesperrt. Die Länge dieser Sperrzeit ist von der Anlagenkonfiguration abhängig.

- ▶ Code nach Ablauf der Sperrzeit erneut eingeben.


7.2.4 Bedienfunktion mit Transponder freigeben

 **Lesefeld bei Geräten der Serie BC 600**
Die Reichweite beträgt innerhalb des Lesefelds ca. 4 cm, abhängig von Geräte- und Transpondertyp sowie Umgebungsbedingungen.

 **Lesefeld bei Geräten der Serie BC 700**
Die Reichweite beträgt innerhalb des Lesefelds ca. 1 bis 2 cm. Aufgrund der Verschlüsselung können Lesegeschwindigkeit und Reichweite verringert sein.

- ✓ Anlage ist in Betrieb: LED **Betrieb**  /  blinkt .
- ▶ Transponder in den Bereich des Lesefelds halten.
 - ↳ Das Quittiersignal ertönt.
- ▶ Transponder aus dem Bereich des Lesefelds entfernen.
 - ↳ Die Bedienfunktion ist freigegeben.





7.2.5 Anzeigetest durchführen

 Abhängig von der Konfiguration kann es erforderlich sein, den Leser durch Betätigen der ersten Code-Ziffer in den Betriebsmodus zu versetzen (bei Transpondern eine beliebige Taste betätigen).






- ✓ Anlage ist in Betrieb: LED **Betrieb**  /  leuchtet .
- ▶ Tasten **Scharf**  + **Unscharf**  bzw.  +  gleichzeitig drücken.
 - ↳ Alle LEDs leuchten gleichzeitig 1 Sekunde lang. Ein Signalton ertönt.

7.2.6 Zutritt zu Sicherungsbereich freigeben

Bedienung mit Transponder














- ✓ Anlage ist in Betrieb, Leser ist im "Schlafmodus"
- ▶ Beliebige Taste  drücken.
 - Die Eingabeeinrichtung ist 10 Sekunden im Lesemodus.
- ▶ Transponder in den Bereich des Lesefelds halten.
 - ↳ Das Quittiersignal ertönt.
 - ↳ LED  /  leuchtet grün .
 - ↳ Der Zutritt ist freigegeben.
- ▶ Transponder aus dem Bereich des Lesefelds entfernen.
- ▶ Tür öffnen.

Bedienung mit Code-Eingabe


















- ✓ Anlage ist in Betrieb, Leser ist im "Schlafmodus"
- ▶ Code mit Zifferntasten ( bis ) eingeben.
 - ↳ LED  /  leuchtet grün .
 - ↳ Der Zutritt ist freigegeben.
- ▶ Tür öffnen.


7.2.7 Anlage schalten

Sicherungsbereich "Scharf" schalten

- ✓ Sicherungsbereich ist bereit für "Scharf"-Schaltung: LED **Betrieb**  /  leuchtet .
- ✓ Anlage ist "Unscharf": LED **Unscharf**  /  leuchtet .
- ✓ Sicherheitsbereich bereit für Scharfschaltung.
 - ▶ Je nach Gerätetyp und Konfiguration: Bedienfunktion mit Transponder oder Code-Eingabe freischalten.
 - ▶ Taste **Scharf**  /  drücken.
 - ↳ Das Quittiersignal ertönt 3 Sekunden lang.
 - ↳ LED **Unscharf**  /  erlischt.
 - ↳ LED **Betrieb**  /  blinkt .
 - ↳ Der Sicherungsbereich ist "Scharf".

Sicherungsbereich "Unscharf" schalten

- ✓ Anlage ist in Betrieb: LED **Betrieb**  /  leuchtet .
- ✓ Anlage ist "Scharf"
- ✓ kein Alarm anstehend
 - ▶ Je nach Gerätetyp und Konfiguration: Bedienfunktion mit Transponder oder Code-Eingabe freischalten.
 - ↳ LED **Betrieb**  /  leuchtet .
 - ↳ LED **Unscharf**  /  blinkt .
 - ▶ Taste **Unscharf** ,  drücken.
 - ↳ LED **Betrieb**  /  leuchtet .
 - ↳ LED **Unscharf**  /  leuchtet .
 - ↳ Der Sicherungsbereich ist "Unscharf".

 Abhängig von der Konfiguration wird nach dem "Unscharf"-Schalten der Zutritt freigeschaltet.

8 Technische Daten

8.1 Zertifizierungen

System	Zertifikat	Klassifikation
MC 1500-S	G 114703	VdS EMA Kl. A nach VdS 2194, EN 50131-3 Grad 1
	Z 114702	VdS ZK Kl. A nach VdS 2358
MC 1500-K/A	G 114701	VdS EMA Kl. A nach VdS 2194, EN 50131-3 Grad 1
	Z 114701	VdS ZK Kl. A nach VdS 2358
MC 1500-K/C	G 114007	VdS EMA Kl. C nach VdS 2252, EN 50131-3 Grad 2
MC 1500-M	G 113068	VdS EMA Kl. C nach VdS 2252, EN 50131-3 Grad 2
	Z 113502	VdS ZK Kl. B nach VdS 2358
MC 1500-M/G3	G 116063	VdS EMA Kl. C nach VdS 2252, EN 50131-3 Grad 3



Das 19“-Gehäuse ist nicht VdS-anerkannt.

Das Touch-Panel BC 230-D und BC230-E sind nur im Kunststoffgehäuse und in der Einbauvariante VdS-anerkannt.

8.2 Normen

Bezeichnung	Titel
DIN EN 50131-3 : 2008-07	Einbruch- und Überfallmeldeanlagen, Meldezentralen
DIN EN 50131-6: 2008-10	Einbruch- und Überfallmeldeanlagen, Energieversorgungen
DIN VDE 0833 Teil 1:2009-09	Allgemeine Festlegungen
DIN VDE 0833 Teil 3:2009-09	Festlegung für Einbruch- und Überfallmeldeanlagen
VdS 2110:2011-01	Schutz gegen Umwelteinflüsse
VdS 2115:2002-09	Energieversorgungsgeräte (Klasse B/C)
VdS 2122:2008-02	Energieversorgungsgeräte (Klasse B/C)
VdS 2203:2001-03	Software
VdS 2227:2002-05	Allgemeine Anforderungen/Prüfmethoden
VdS 2252:2003-12	Einbruchmeldezentralen Klasse B und C
VdS 2194:1999-10	Einbruchmeldezentralen Klasse A
VdS 2344:2005-12	Verfahrensrichtlinien
VdS 2841:2005-12	Durchführung von Produktüberwachungen
SES-EMA-Richtlinien, Ausgabe V3 01.01.2011-d	

9 Anhang

9.1 Abkürzungen

Abkürzung	Bedeutung
EMA	Einbruchmeldeanlage
GMA	Gefahrenmeldeanlage
IMT	Transponder (Informationsträger)
MB	Meldebereich
MG	Meldergruppe
SB	Sicherungsbereich
SES	Verband Schweizerischer Errichter von Sicherheitsanlagen
VdS	Verband der Sachversicherer (VdS Schadenverhütung)

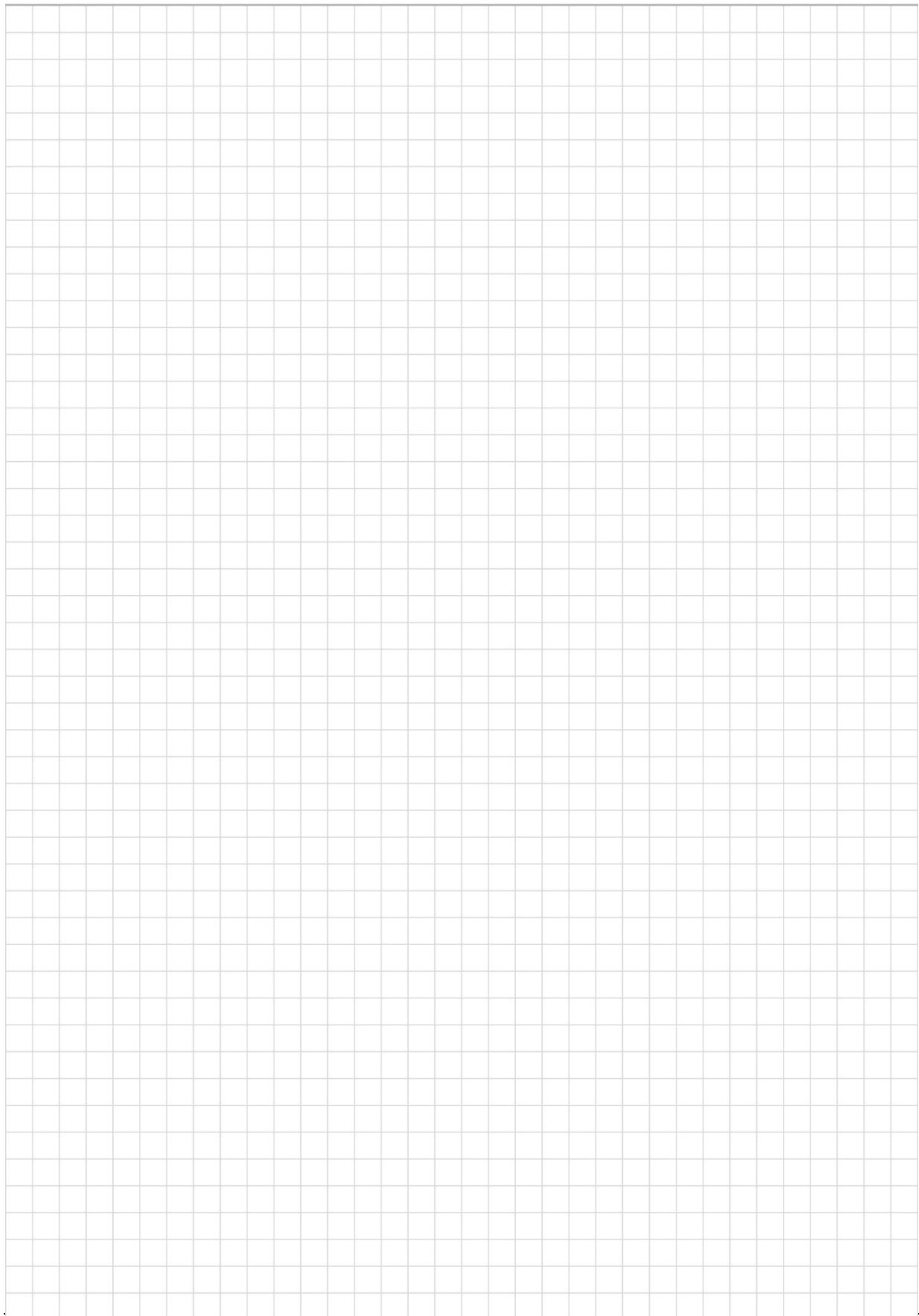
9.2 Glossar

Begriff	Erläuterung
Alarm	Signalisieren eines in der Gefahrenmeldeanlage eingetretenen Zustands, der die Einleitung gefahrenabwehrender Maßnahmen (Interventionen) erforderlich macht.
Außenhautüberwachung	Überwachung aller Zugänge, Fenster und sonstiger Öffnungen sowie Wände, Decken und Böden.
Beauftragte Stelle	Vom Betreiber beauftragte eingewiesene Person, die Meldungen (z.B. Alarmer) annimmt und notwendige Maßnahmen veranlasst.
Bedrohungsalarm	Spezielle Art eines Überfallalarms, der im akuten Fall einer Bedrohung ausgelöst werden kann. Die Auslösung erfolgt z.B. durch Betätigen einer Schalteinrichtung.
Bedrohungscode	Bei einer Bedrohung kann dieser Code verwendet werden. Dadurch wird im Hintergrund ein Alarm ausgelöst und somit auf die Bedrohung aufmerksam gemacht.
Betreiber	Der für den Betrieb der Gefahrenmeldeanlage Verantwortliche.
Bewegungsmelder	Einbruchmelder, der Bewegungen innerhalb seines Überwachungsbereichs erkennt und meldet.
Deckelkontakt	Kontakt für die Überwachung von Deckeln oder beweglichen Gehäuseteilen auf Öffnung (Sabotageschutz).
Eingabeeinrichtung	Gerät, das die Information z.B. eines Transponders aufnimmt und an die Auswerteeinheit (Zentrale) weiterleitet.
Energieversorgung	Anlagenteil für die Versorgung von Gefahrenmeldeanlagen oder Teilen mit elektrischer Energie.
Errichter	Fachfirma, die Gefahrenmeldeanlagen installiert sowie Inspektions- und Wartungsarbeiten durchführt.
Erstalarm	Die Meldergruppe, die zuerst ausgelöst hat, wird besonders dargestellt (z.B. durch Blinken der Anzeige)
Extern-Alarm	Anzeigen eines Alarmzustands vor Ort (z.B. mit akustischen und optischen Signalgebern) und/oder Weiterleiten durch stillen Alarm (Fernalarm) an eine beauftragte Stelle.

Begriff	Erläuterung
Falschalarm	Alarm, dem keine Gefahr zu Grunde liegt. Falschalarme können z.B. ausgelöst werden durch: <ul style="list-style-type: none"> – Bedienungsfehler – externe Beeinflussung – versehentlich eingeschlossene Haustiere
Fernalarm	Melden eines Alarms an eine nicht vor Ort befindliche, beauftragte hilfeleistende Stelle (z.B. Wach- und Sicherheitsunternehmen).
Gefahrenmeldeanlage (GMA)	Anlage, die Gefahren automatisch oder nicht automatisch meldet (z.B. Einbruchmeldeanlage (EMA)).
Gehtest	Funktion zur Aktivierung der LED-Anzeige an Bewegungsmeldern und Prüfen des Überwachungsbereichs.
Glasbruchmelder	Einbruchmelder, der das Brechen von Glas erkennt und meldet.
Intern-Alarm	Anzeigen eines Alarmzustands im überwachten Objekt (z.B. mit akustischen und optischen Signalgebern).
Meldebereich (MB)	Abschnitt eines Gebäudes (z.B. Räume), in dem einzelne Meldergruppen zusammengefasst sind.
Meldergruppe (MG)	Zusammenfassung von Meldern auf einem gemeinsamen Eingang. Pro Meldergruppe ist eine separate Anzeige vorhanden.
Meldung	Die durch einen Anlagenteil abgegebene Information. Es wird unterschieden zwischen Gefahrenmeldungen, Störungsmeldungen und Zustandsmeldungen.
Schalteinrichtung	Bedieneinrichtung für die Scharf/Unscharf-Schaltung von Einbruchmeldeanlagen.
Scharfschalten	Durchschalten der Anlage oder von Teilen der Anlage zu den Intern- bzw. Extern-Alarmierungseinrichtungen.
Sicherungsbereich (SB)	Abgeschlossene Gebäude oder abgeschlossene Teilbereiche von Gebäuden, in denen sich die zu überwachenden Objekte befinden. Jeder Sicherungsbereich kann separat scharf oder unscharf geschaltet werden.
Sperrelement	Das Sperrelement verhindert bei scharfgeschaltetem Sicherungsbereich den Zugang zu diesem (z.B. Sperrschloss).
Transponder (IMT)	Elektronischer Schlüssel zur Identifikation des Benutzers an der Eingabeeinrichtung.
Übertragungseinrichtung	Teil einer Gefahrenmeldeanlage, der Meldungen zu überwachten Übertragungswegen weiterleitet.
Unscharfschalten	Rücknahme der Durchschaltung der Anlage oder von Teilen der Anlage zu den Intern- bzw. Extern-Alarmierungseinrichtungen.
Verschlussüberwachung	Überwachung des verschlossenen Zustands von Türen, Fenstern, usw. zur Erreichung der Zwangsläufigkeit (z.B. mit Schließblechkontakten).
Zutrittskontrolle	Überprüfung der Zutrittsberechtigungen, Steuerung von Sperren sowie Registrierung von Vorgängen.

Begriff	Erläuterung
Zwangsläufigkeit	<p>Maßnahme, die verhindert, dass eine Anlage scharfgeschaltet werden kann, wenn die Anlage nicht voll funktionsfähig ist oder wenn bei extern scharfgeschalteter Anlage versehentlich ein Externalarm durch den Betreiber ausgelöst wird (z.B. durch das Begehen von Räumen ohne Unscharfschaltung).</p> <p>Es werden verschiedene Maßnahmen unterschieden:</p> <ul style="list-style-type: none">– bauliche (z.B. einseitige Schließbarkeit von Außentüren)– elektrische (z.B. Sperrelemente)– organisatorische (z.B. Anwesenheitsüberwachung)

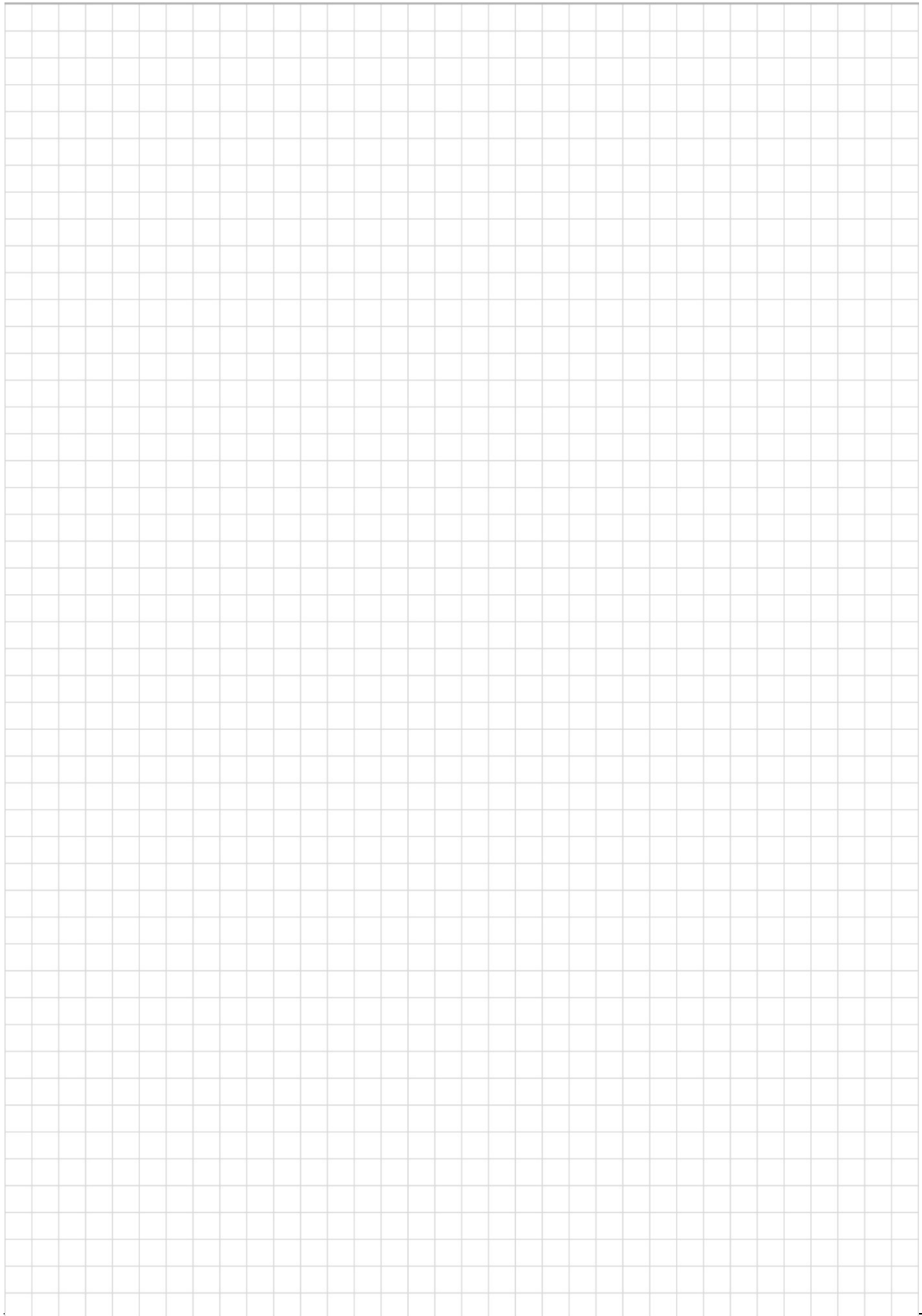
Notizen

A large, empty grid of small squares, intended for taking notes. The grid consists of 30 columns and 40 rows of squares.

Notizen

A large grid area for taking notes, consisting of a 20x20 grid of small squares. The grid is empty and occupies most of the page below the 'Notizen' header.

Notizen

A large, empty grid area for taking notes, consisting of a uniform pattern of small squares.

Disclaimer

Die Angaben in diesem Dokument wurden sorgfältig erstellt und geprüft. Dennoch bleiben Irrtümer und Druckfehler, vor allem aber technische Änderungen durch Weiterentwicklung und Verbesserung unserer Produkte, vorbehalten.

Fotos und Abbildungen sind teilweise ähnlich bzw. beispielhaft.

Der auszugsweise Nachdruck oder die Vervielfältigung ist nur mit ausdrücklicher, schriftlicher Genehmigung durch ABI-Sicherheitssysteme gestattet. Alle Angaben, Texte, Abbildungen, Dokumente und Beschreibungen unterliegen dem Urheberrecht und dem Schutzvermerk zur Beschränkung der Nutzung von Dokumenten und Produkten gemäß DIN ISO 1606.

Alle Rechte vorbehalten.

© Copyright ABI-Sicherheitssysteme



Zentrale

ABI-Sicherheitssysteme GmbH

Sigmaringer Straße 163
D-72458 Albstadt
Telefon: +49 (0) 7431 1289-0
info@abi-sicherheitssysteme.de
www.abi-sicherheitssysteme.de



Niederlassung Schweiz

ABI-Sicherheitssysteme AG

Lerchensangstrasse 13
CH-8552 Felben-Wellhausen
Telefon: +41 (0) 52 76601-10
info@abi-sicherheitssysteme.ch
www.abi-sicherheitssysteme.ch



Distributor Österreich

MH-Electronics GmbH

Birkenstraße 2
A-5300 Hallwang
Telefon: +43 (0) 662 668634-0
info@mh-electronics.com
www.mh-electronics.com



ISO 14001 Umweltmanagement
ISO 9001 Qualitätsmanagement
VdS 10000 Informationssicherheit
VdS 10010 Datenschutz

